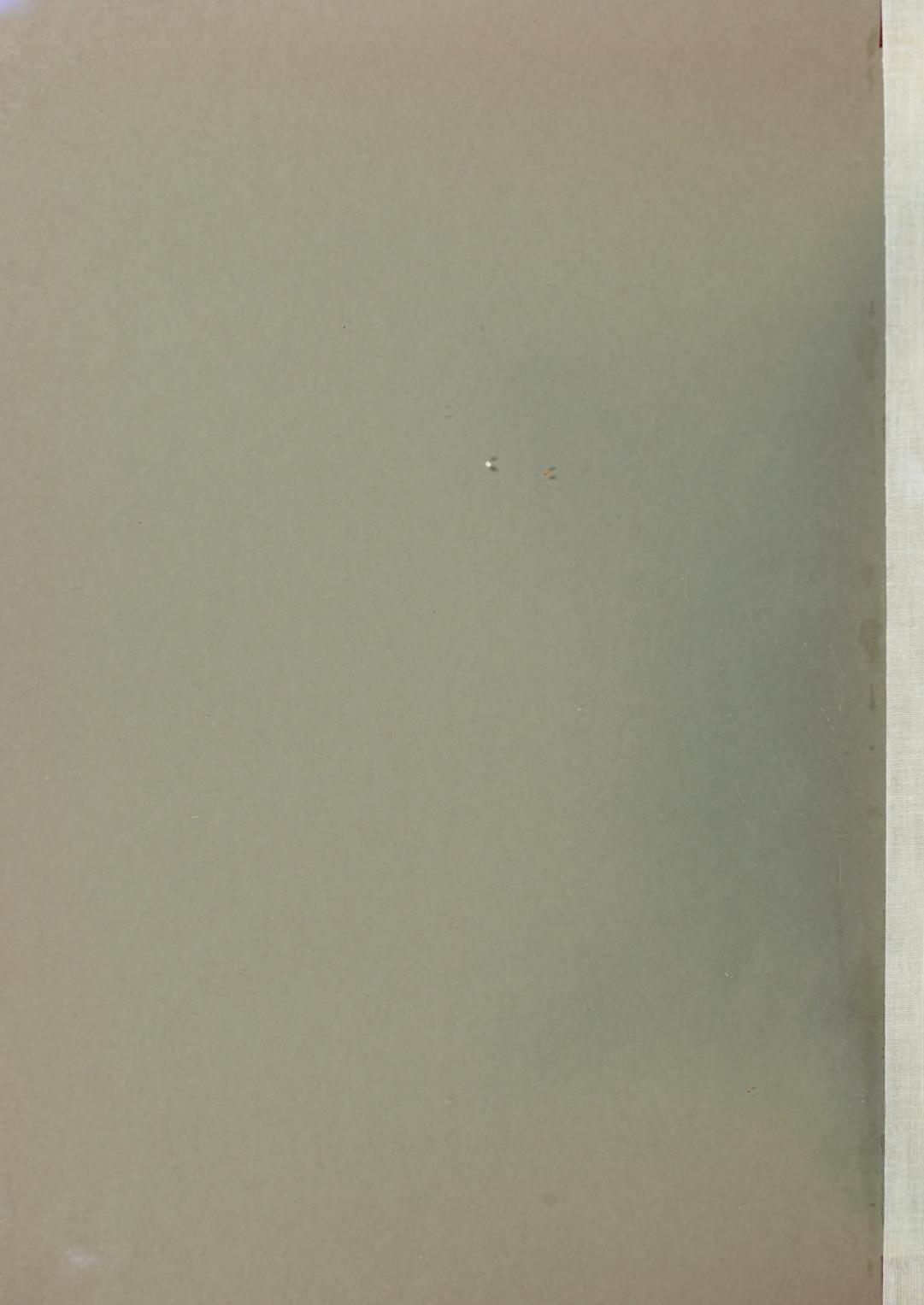
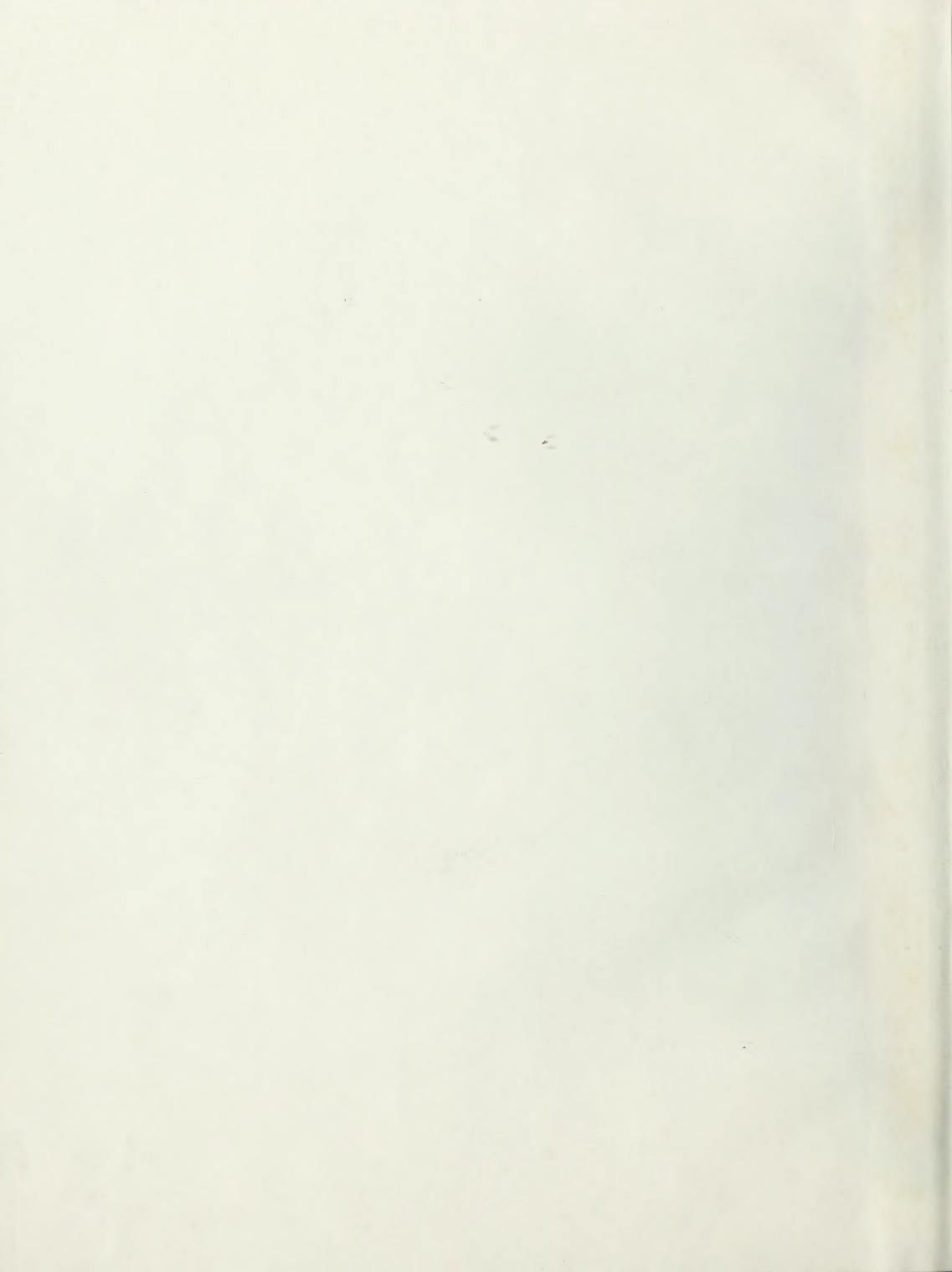


Ries, Hubert
Violinschule von
Ries-Sitt

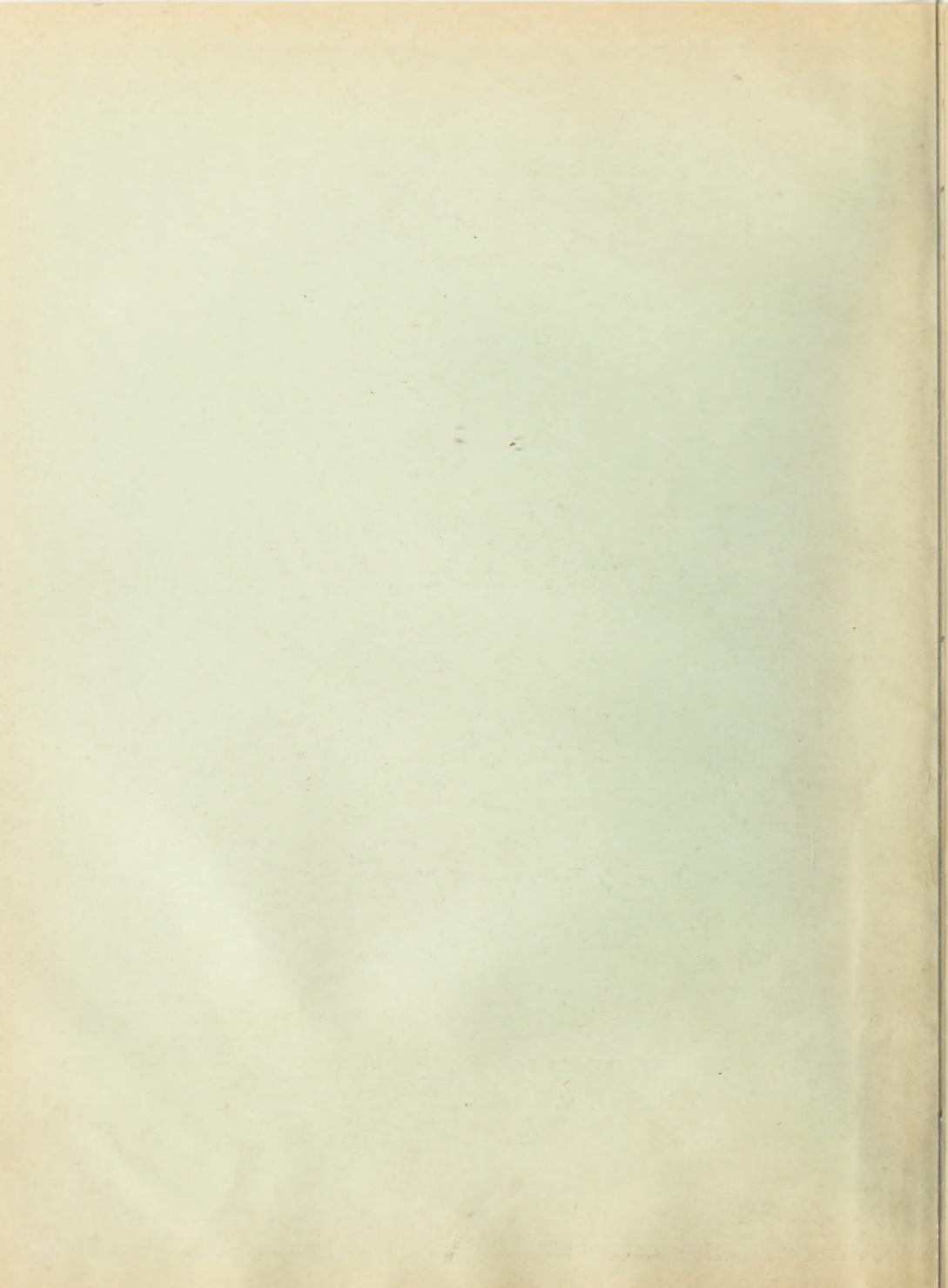


Digitized by the Internet Archive in 2011 with funding from University of Toronto



the Lot a 3.6





Biolinschule

nou

Kies=Bitt.

Erster Teil.

I. Beft.

Theoretischer Teil.

Von den einzelnen Teilen und der Haltung der Dioline und des Diolinbogens, der Bogenführung, das Notenspstem, Dauer der Noten, Taktarten, Pausen, die stufenweise Tonfolge, Tonleiter, Intervallen, vom Zeitmaß und den gebräuchlichsten Kunstausdrücken.

Praftischer Teil.

Bebrauch des Violinbogens, Übungen auf den leeren Saiten, Aufsetzen der Finger auf die Saiten, Bildung der Töne, Tonarten, Tonleitern und Intervalle mit verschiedenen Übungen.

II. Beft.

Stricharten, Übungen für die linke Hand zur Beförderung der Geläusigkeit, chromatische Conleiter und Übungen, Doppelgriffe, Übungen zur Bildung des Cones, Verzierungen und Ausschmückungen, Crillerübungen.

III. Beft.

Duette für zwei Diolinen.

Zweiter Teil.

IV. Beft.

Das Studium der Cagen. Die ersten sieben Cagen und deren Verbindung. Die halbe Cage. V. Heft.

Tonleiter und Doppelgriffstudien, aktordische Übungen, Urpeggio, Flageolettöne und freies Wechseln der Lagen.

Verlag von friedrich Hofmeister, Leipzig.

MT 262 R53 Hebt 5

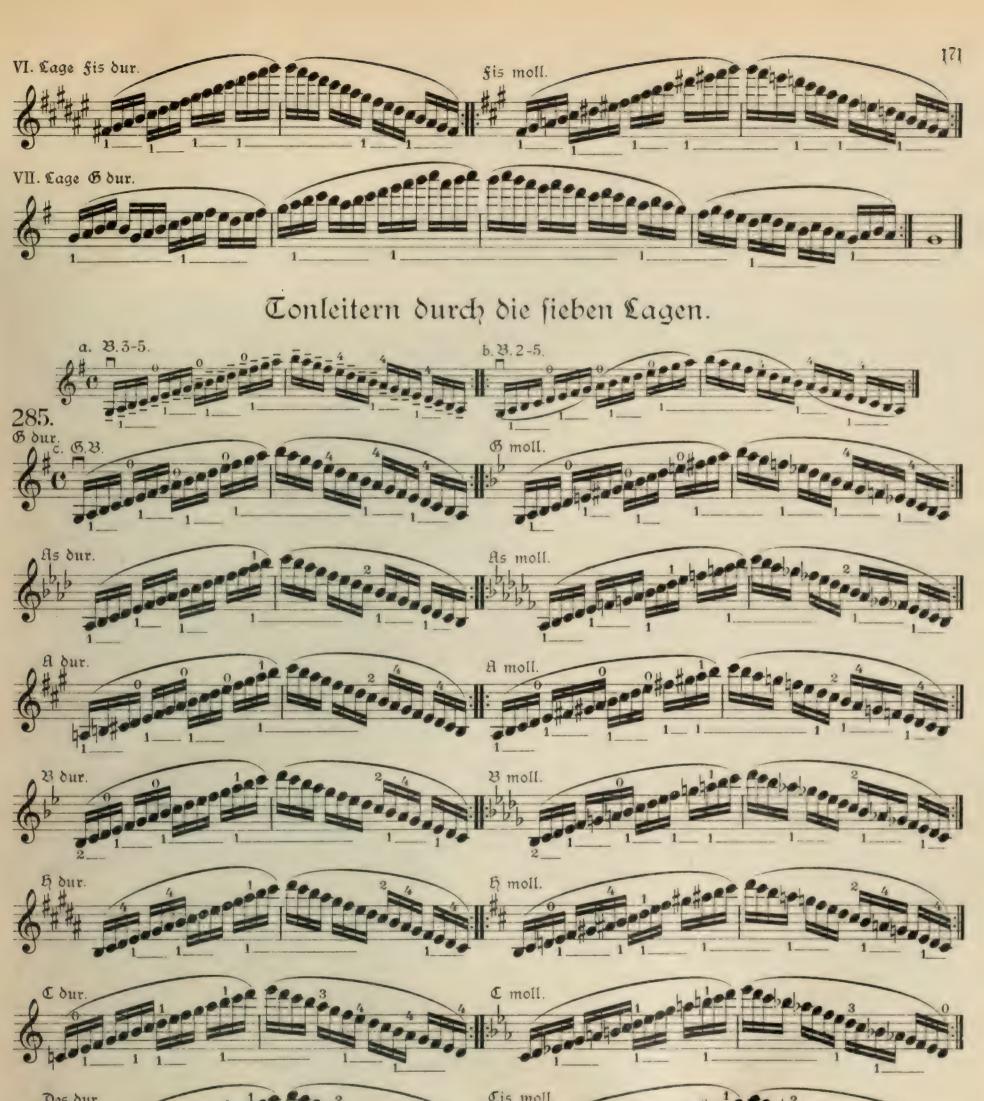
Inhalt.

	Erster Teil.	Seite	XXII. Die chromatische Tonleiter und Übungen .	Sette 57
	I. Heft.			
	Theoretischer Teil.			63
T		7	XXV. Don den Derzierungen und Ausschmückungen,	65
-	Don den einzelnen Teilen der Violine	3		70
	Don dem Diolinbogen	3	Cimenoungen	
111.	Regeln über die Haltung des Körpers und der	7	III. Heft.	
IV	Dioline	3	Duette für zwei Diolinen	70
	Don der Bogenführung, Bewegung des rechten	0	Suette fut zwei Diotinen	6 4
7.	Urmes und des Handgelenks	4	7 . 7 .	
VI	Don dem Notenspstem, den Noten und dem	7	Zweiter Teil.	
V A.	Diolinichlüssel	4	IV. Heft.	
VII.	21. Don der verschiedenen Gestalt und Dauer	*	Studium der Lagen.	
1	der Moten	5	Erklärung der porkommenden Zeichen	02
	3. Don dem Punkt neben den Noten	5	Allgemeine Regeln über die Haltung der Dioline und	02
VIII.	Don den Triolen und Sextolen	5	linken Hand	02
	Don dem Catt und den Caktarten	6	I. Eage	
	Don der Gestalt und Dauer der Pausen	6	II. £age	
	21. Don den vier leeren Saiten, 3. der stufen-		Derbindung der I. und II. Lage	
	weisen Confolge mit deren fingersat und C. den		III. £age	
	Dersetzungszeichen	7	Derbindung der I. und III. Lage	
XII.	Don den Conleitern und Conarten	8	IV. £age	
хш.	Don den Intervallen	9	Derbindung der I. und IV. Lage	
XIV.	Dom Zeitmaß (Tempo) und den gebräuchlichsten		V. £age	
	Kunstausdrücken	10	Derbindung der I. und V. Lage	
	Durghis from Tail		VI. Eage	57
	Praktischer Teil.		Derbindung der I. und VI. Lage	
		13	VII. Eage	62
XVI.	Dom praktischen Gebrauch des Bogens, Übungen		Derbindung der I. und VII. Lage 1	65
	auf den leeren Saiten, das Aufsetzen der Kinger		Halbe Lage	68
	auf die Saiten und die Bildung der Cone.	13		
7777	Zweistimmige Übungen	17	V. Deft.	
VIII.	Die Tonleitern und Tonarten	32 36	Conleitern in den ersten sieben Lagen	70
4 TIY.	abungen für die Interbaue	30	Conleitern durch die fieben Cagen	71
	II. Deft.		Conleitern in Terzen	
XIX.	Stricharten:		Affordische Übungen in den sieben Lagen	74
	U. Der große abgestoßene Bogenstrich	43	Doppelgriffe	77
	3. Der kurze gehämmerte (martelé) Bogenstrich	44	Übungen und Conleitern in Terzen, Sexten und Oftaven 1	78
	C. Das Staccato	44	Conleitern durch drei Oftaven	88
	D. Abungen in verschiedenen Stricharten .	46	Uffordische Übungen durch drei Oftaven	90
XX.	Übungen für die Itnke Hand	48	Urpeggio. (Drei- und vierstimmig) 1	-
XXI.			flageolettone (natürliche und fünstliche)	
	der finger	51	freies Wechseln der Lagen	99

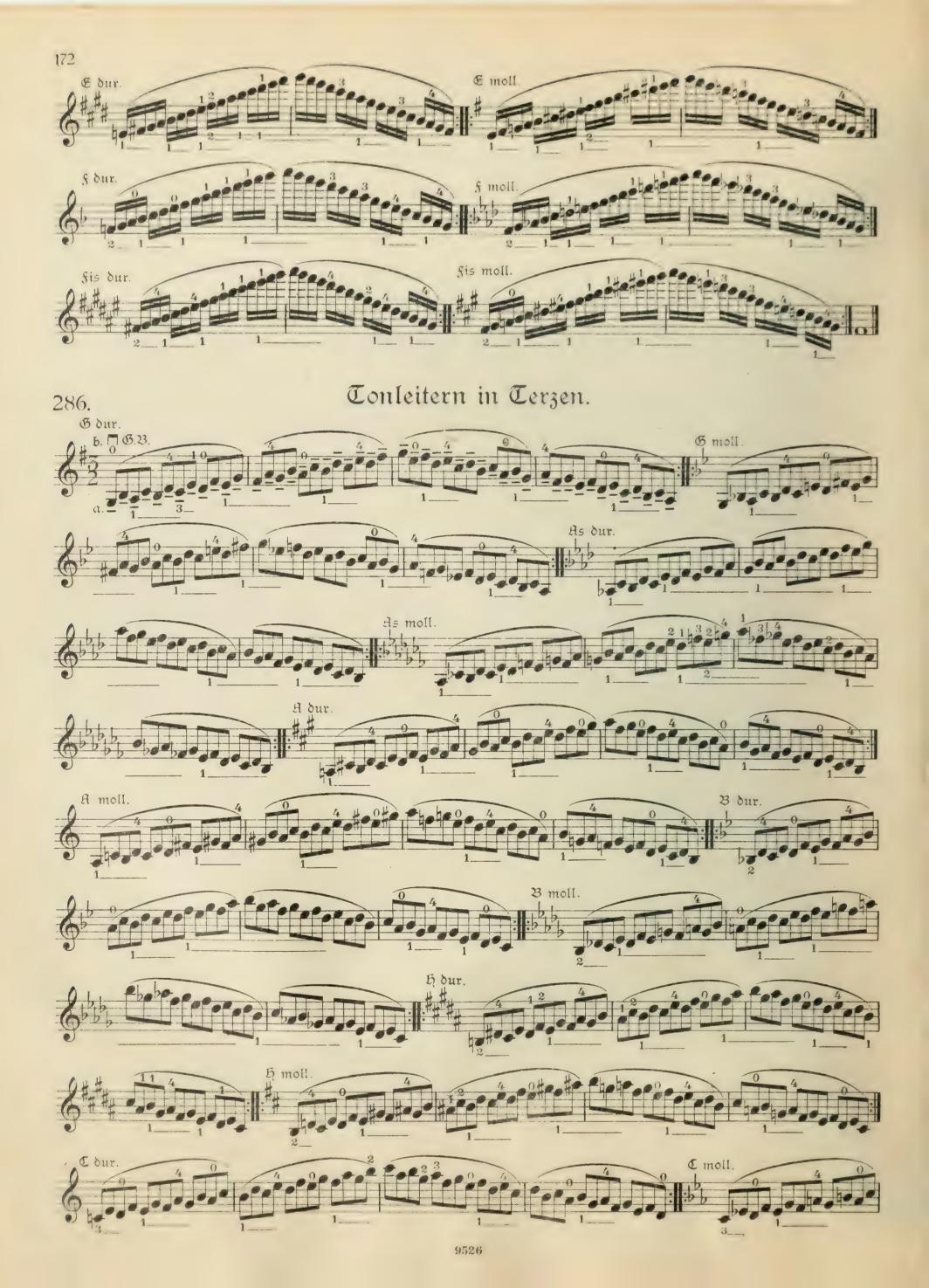
Conleitern in den ersten sieben Lagen.





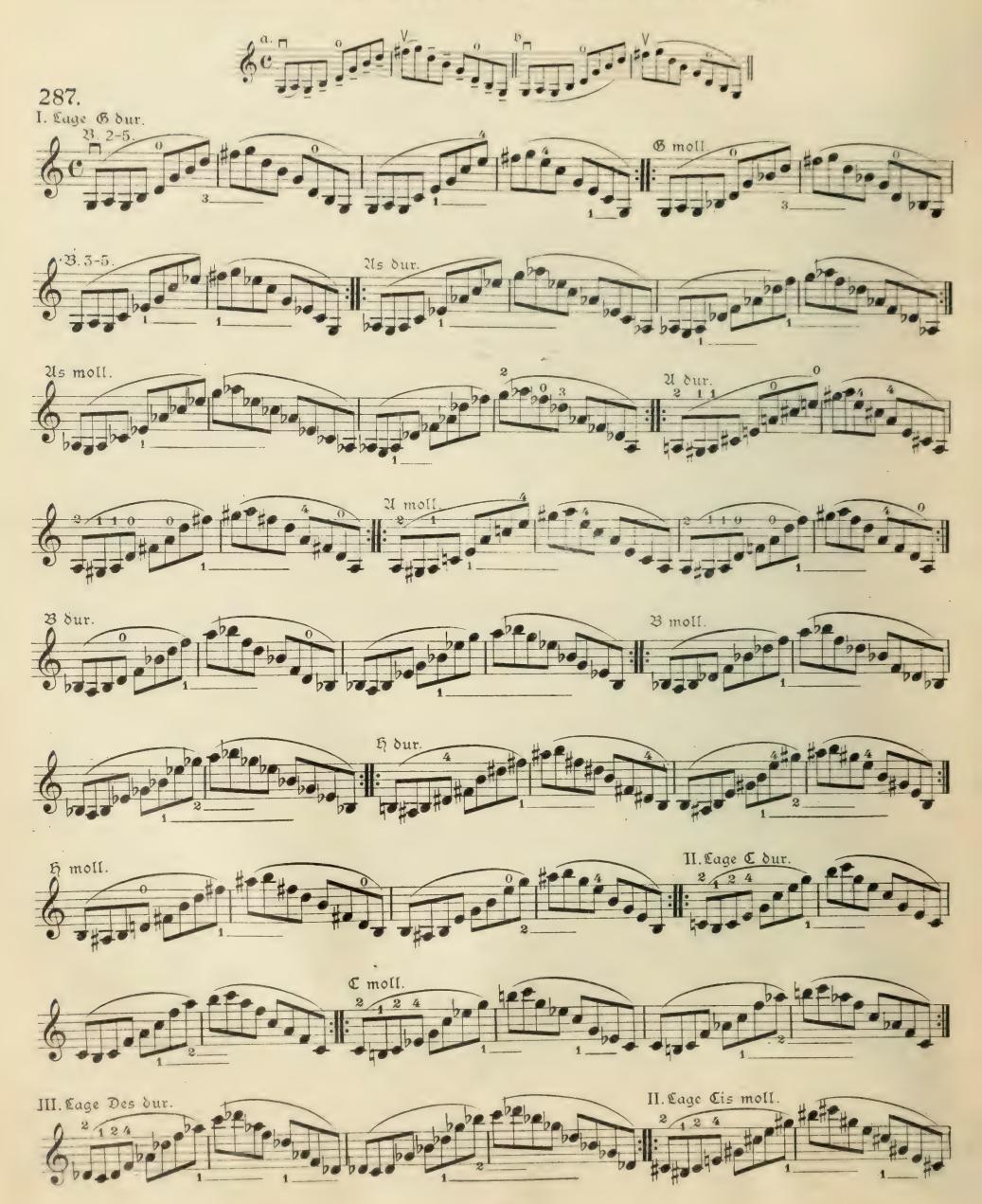


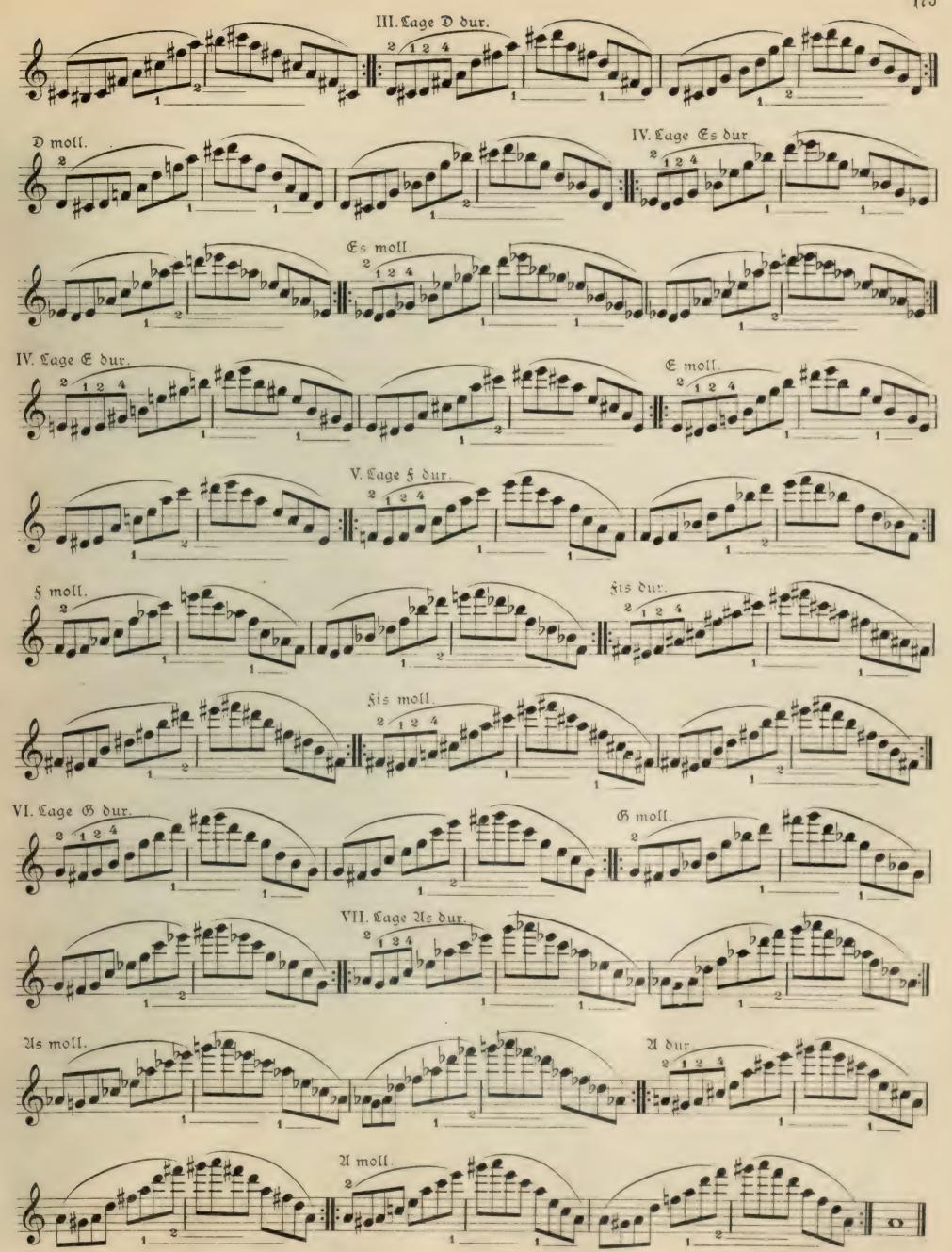


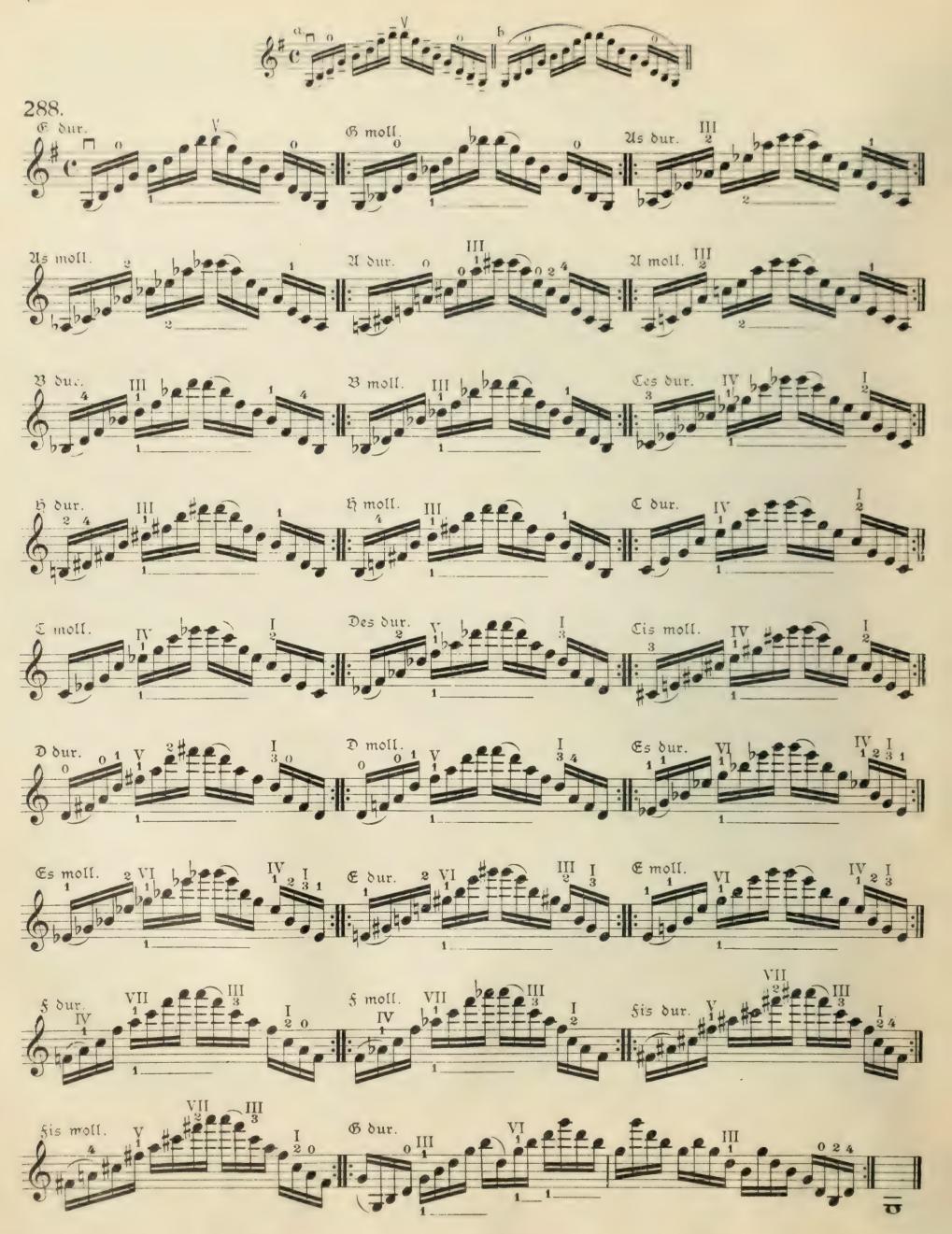




Akkordische Übungen in den ersten sieben Cagen.



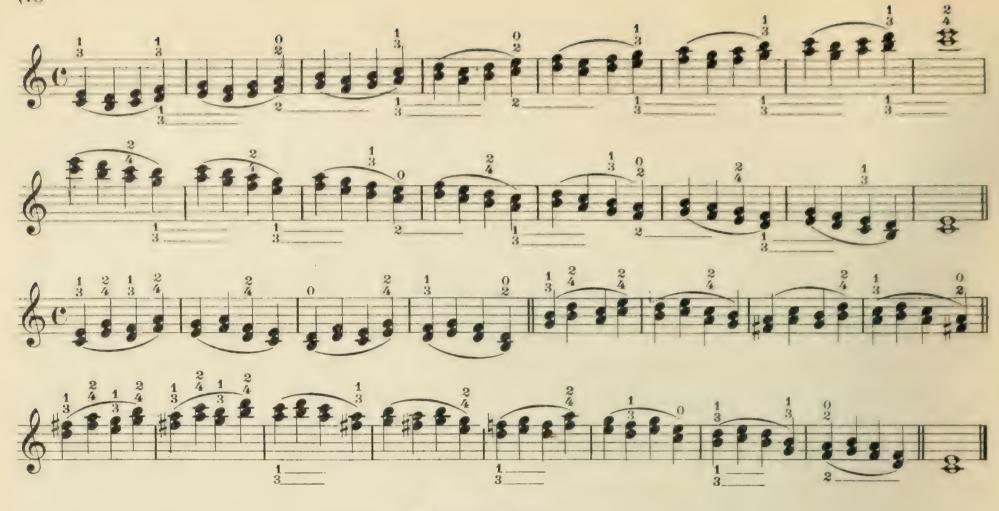




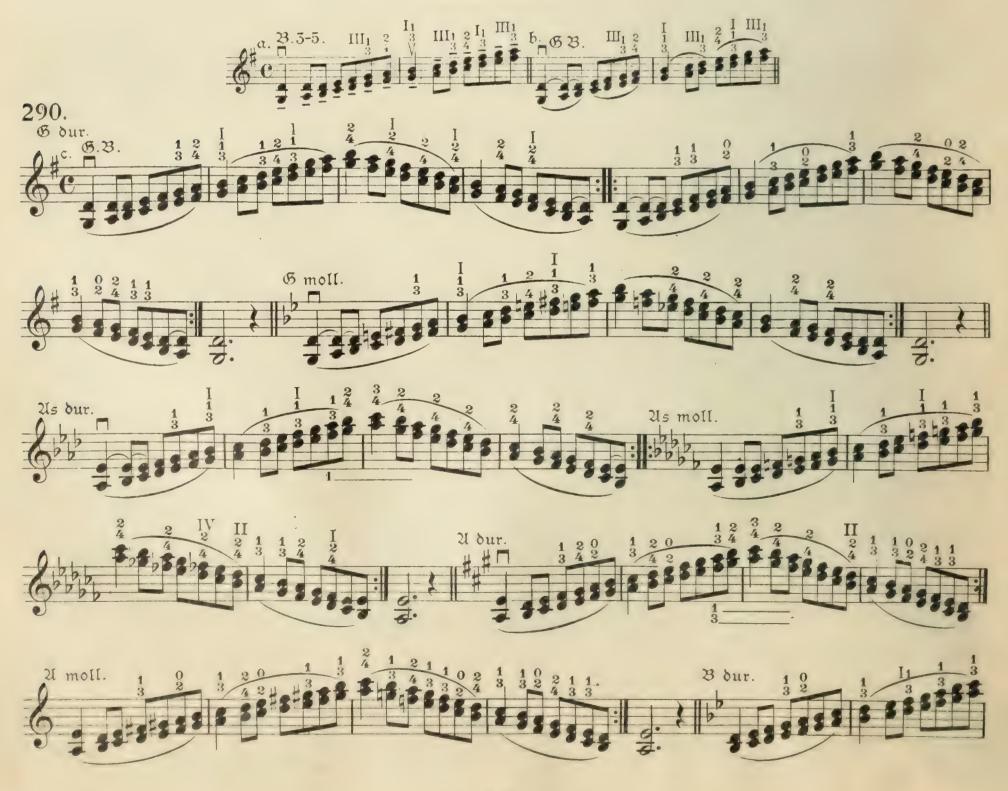
Doppelgriffe.

Cerzen.



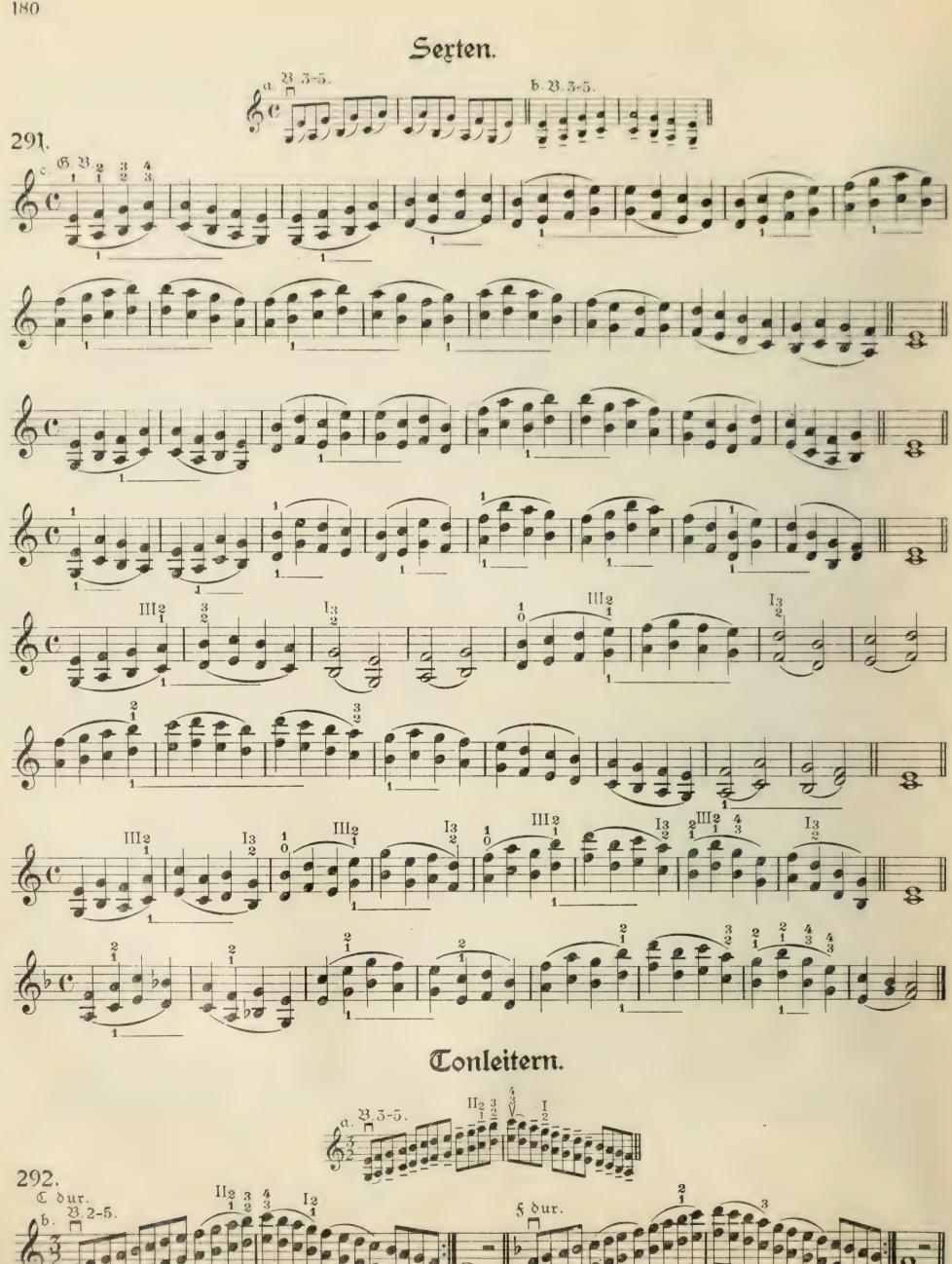


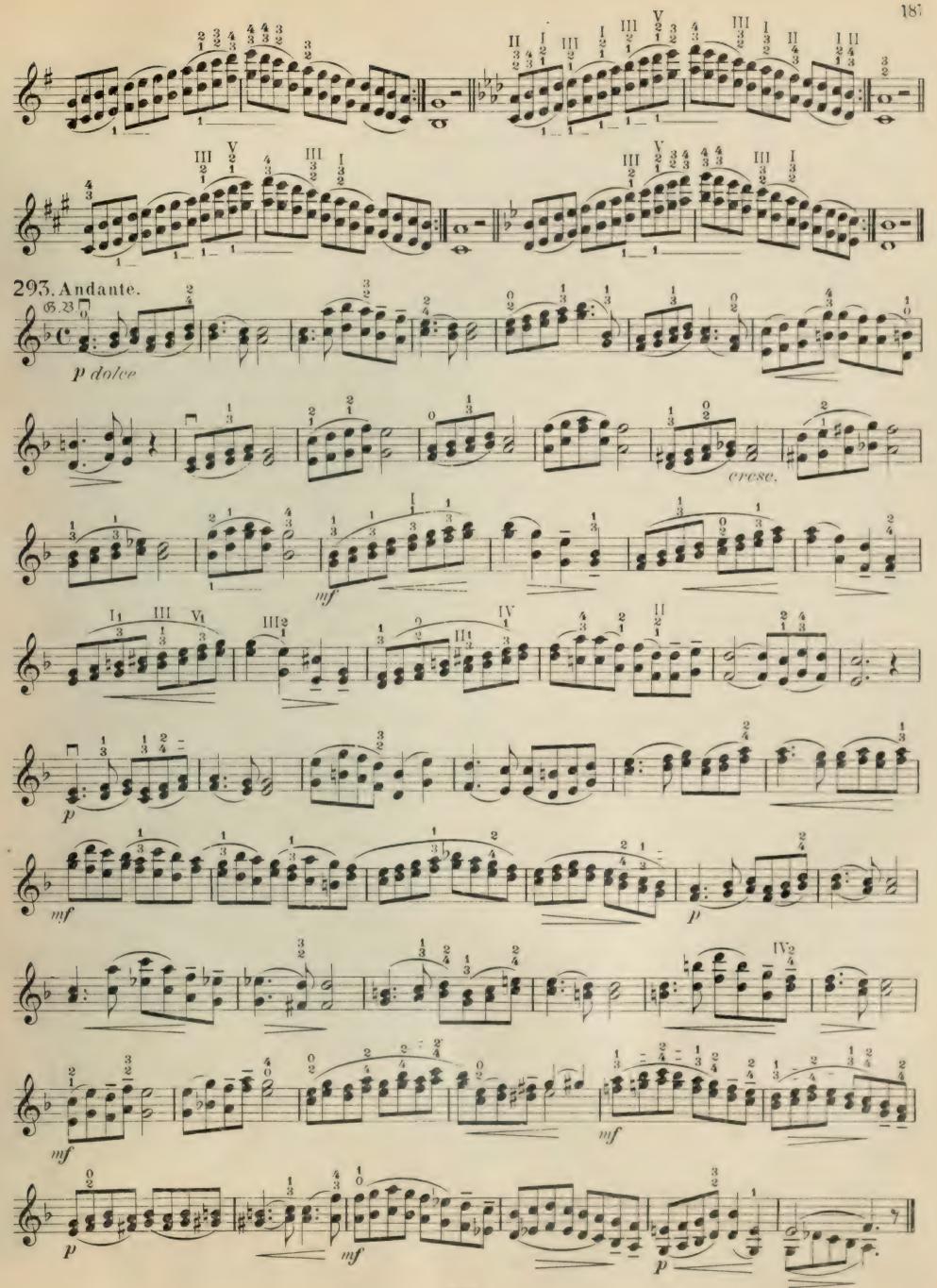
Conleitern.



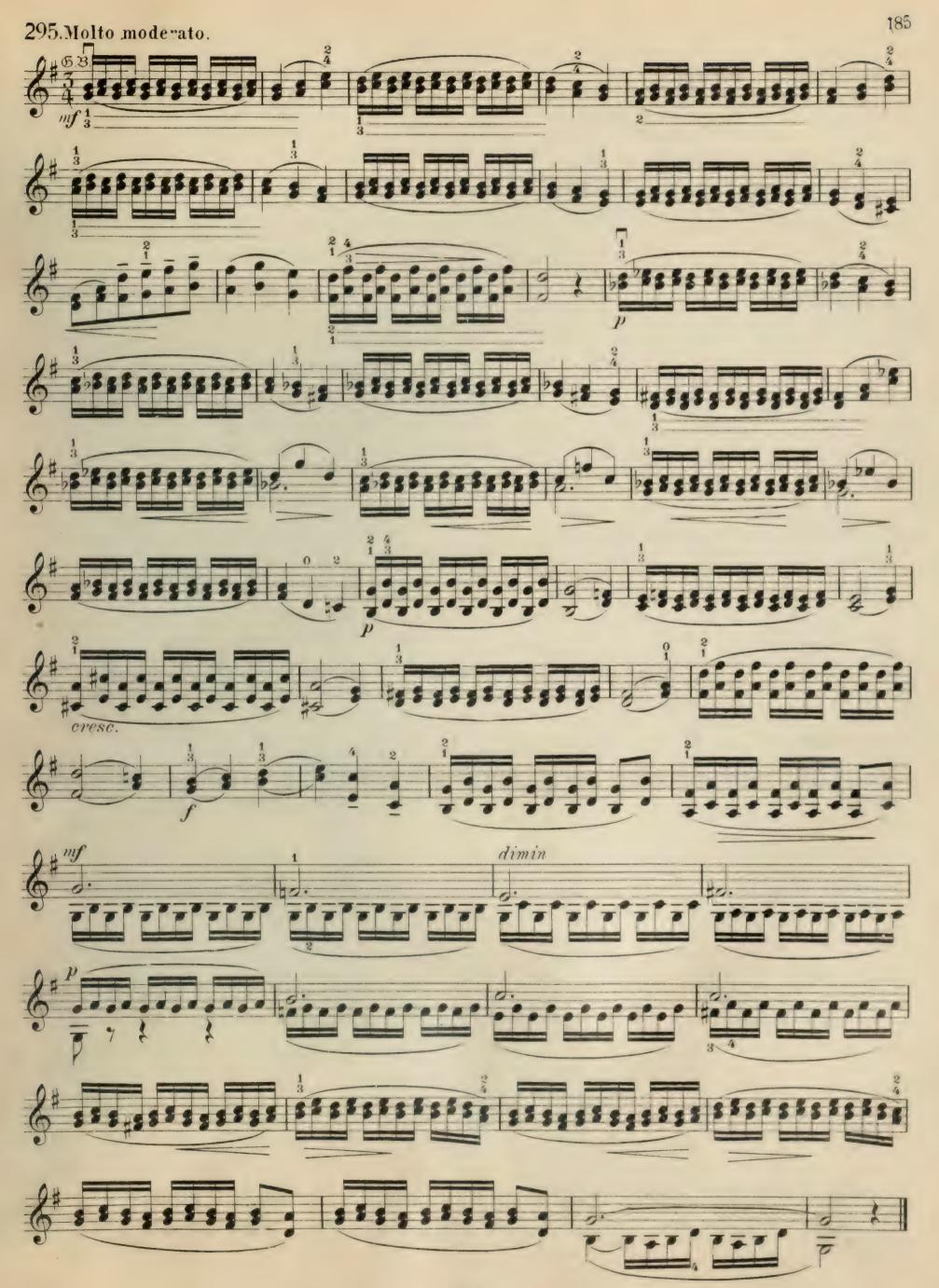




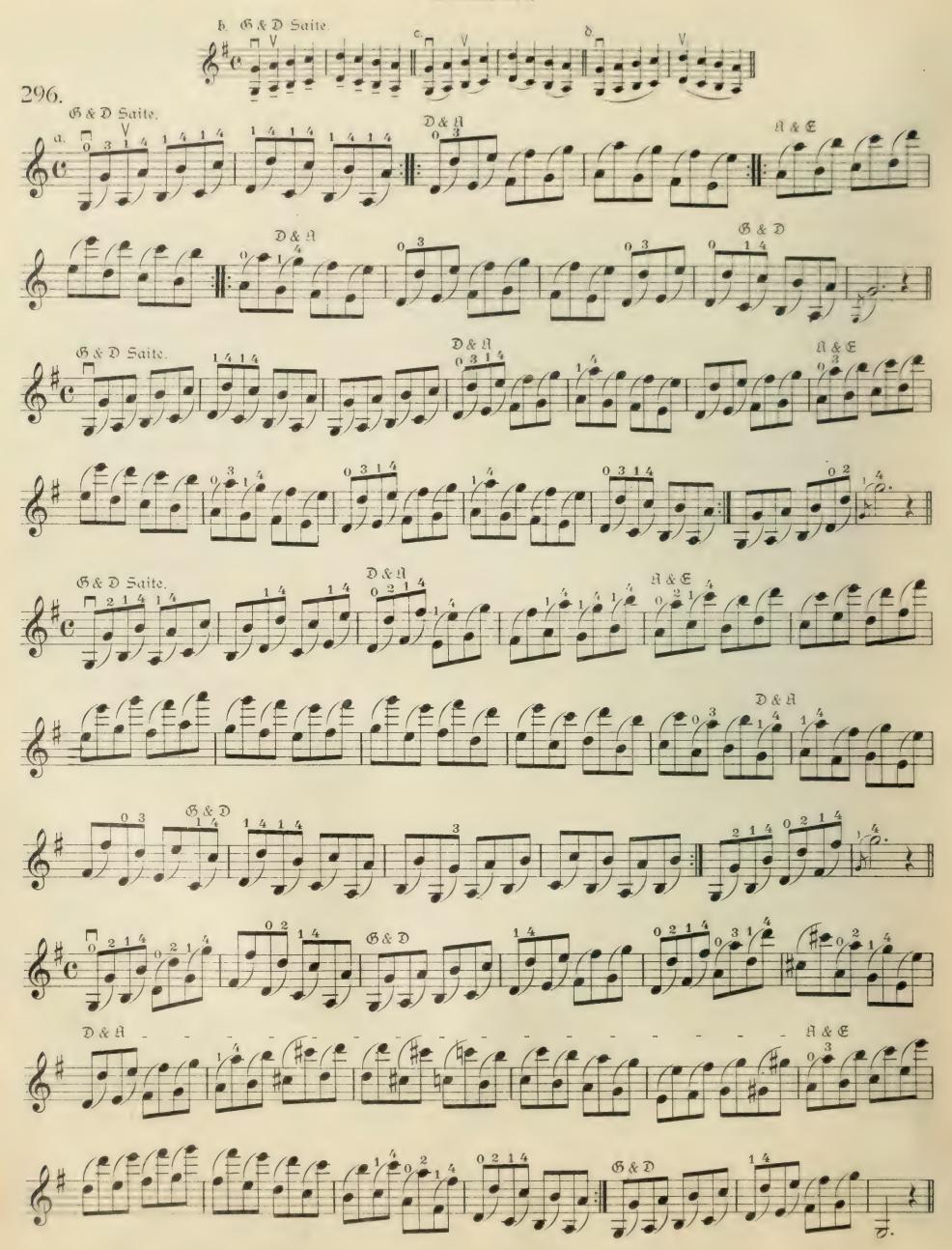




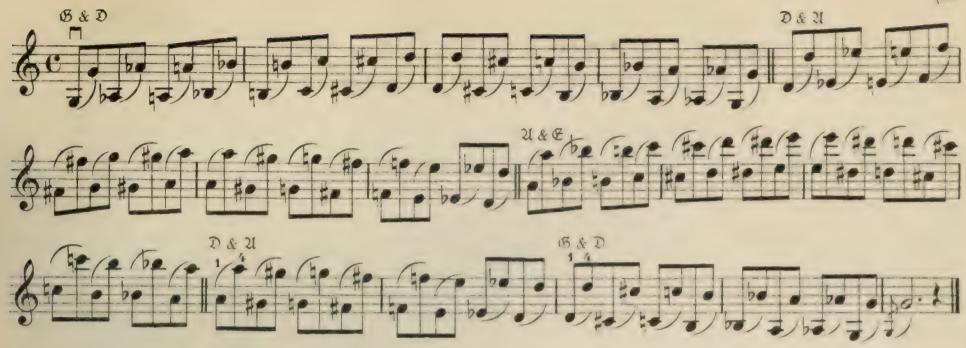




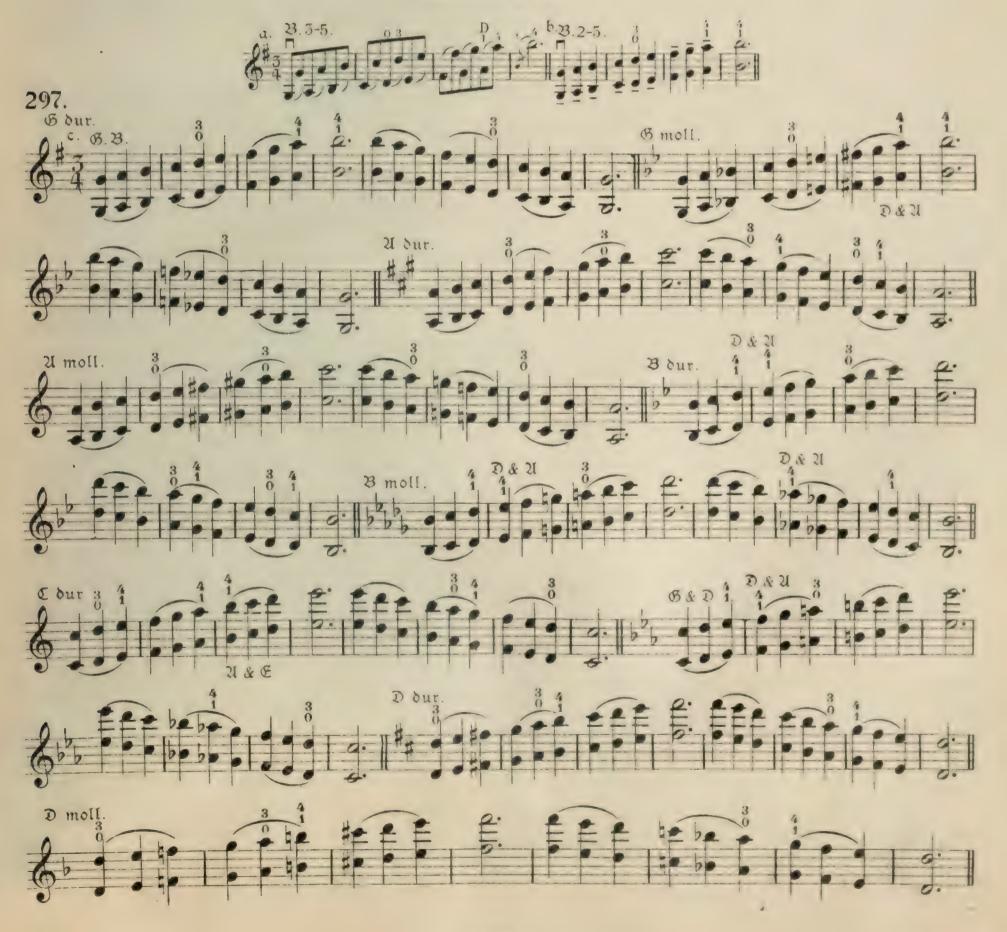
Oftaven.

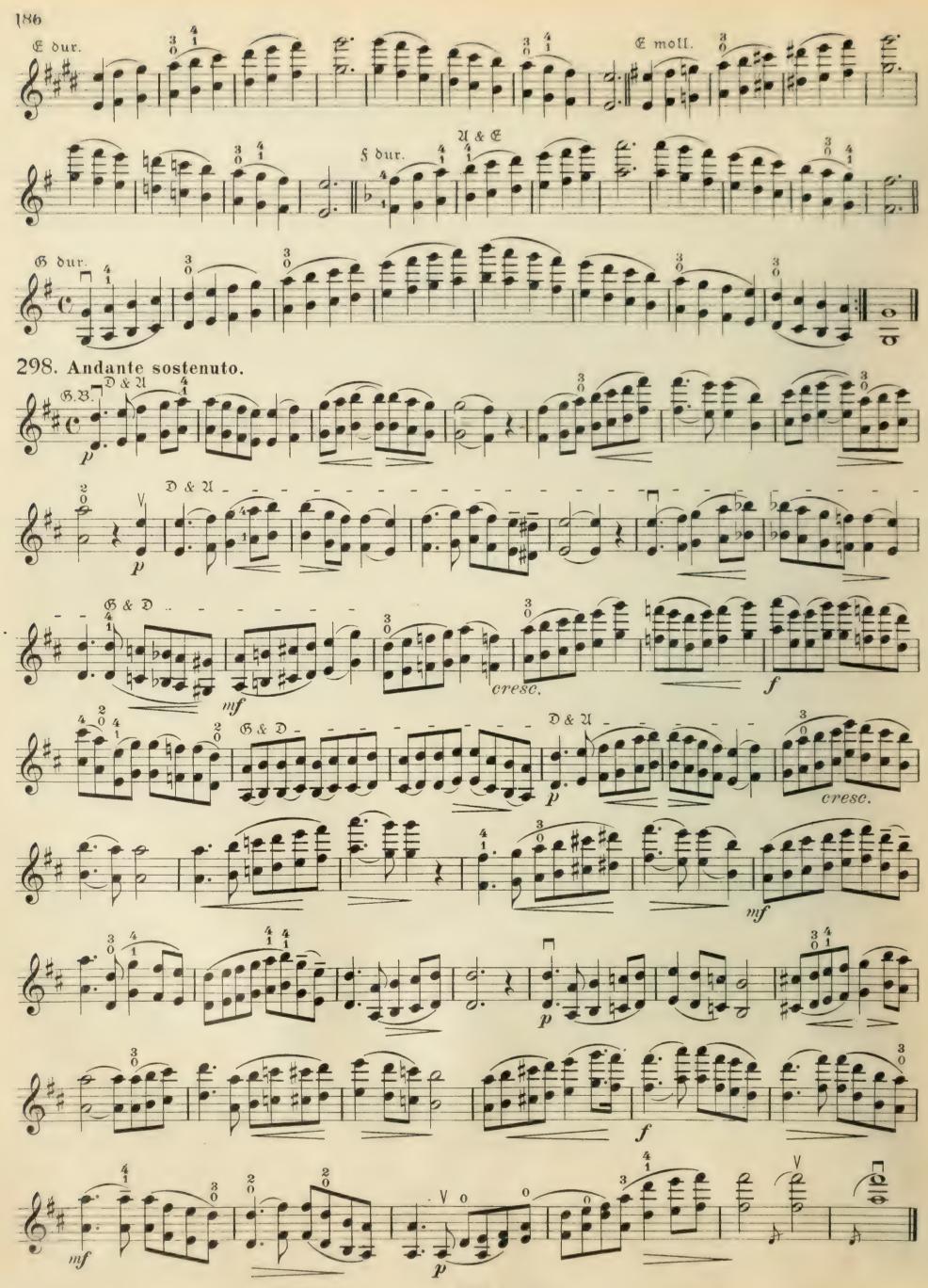


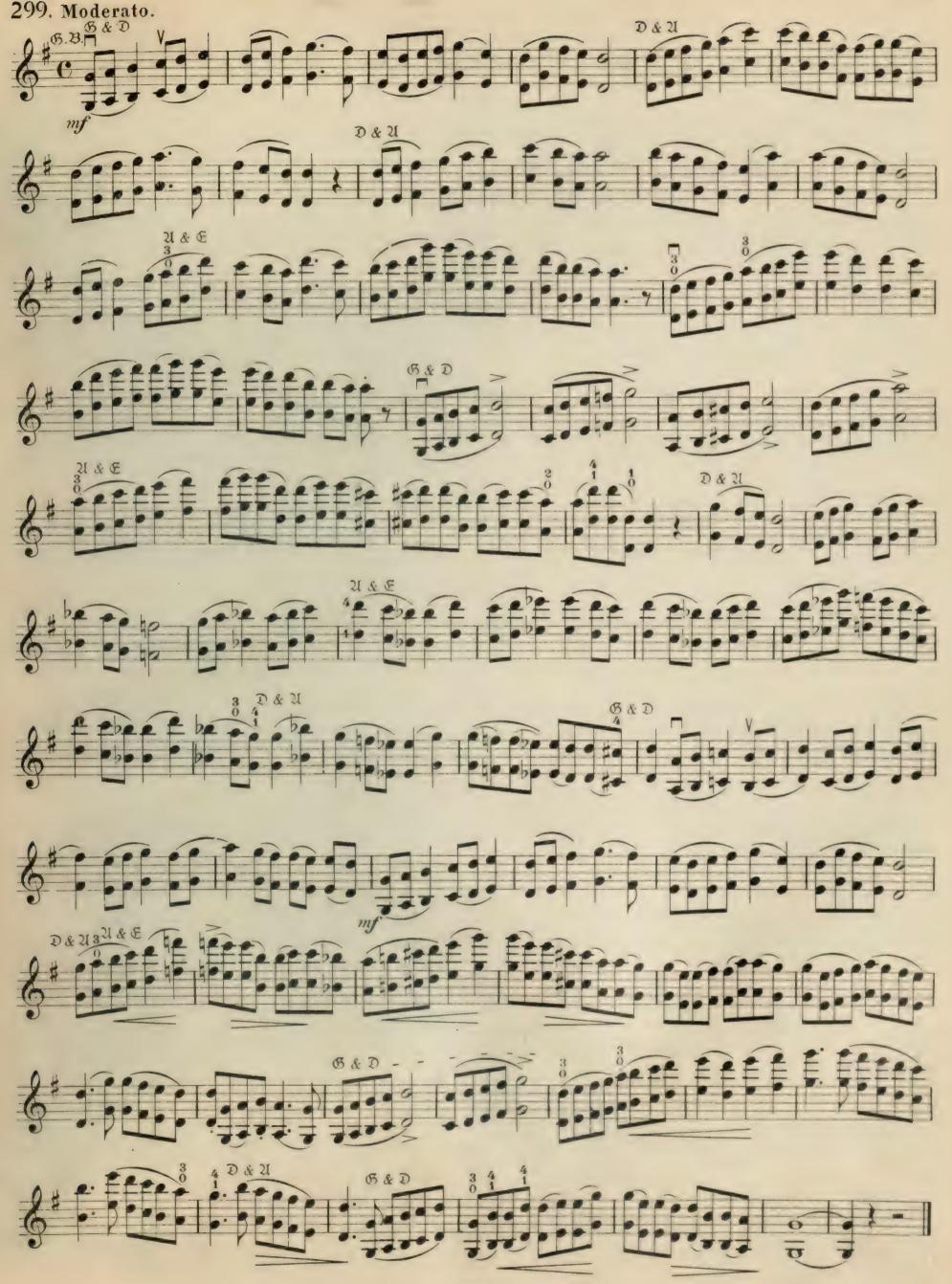




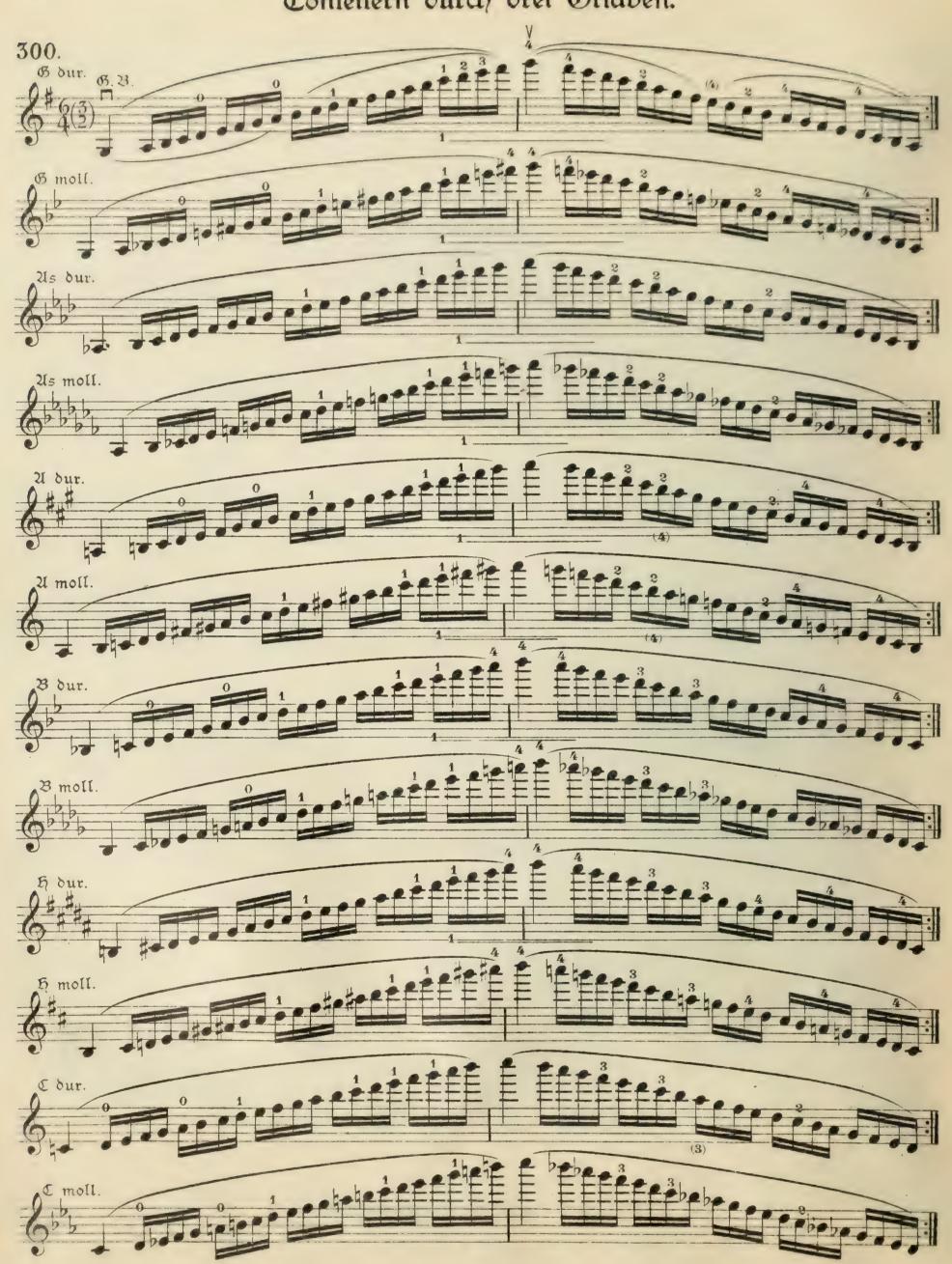
Conleitern.

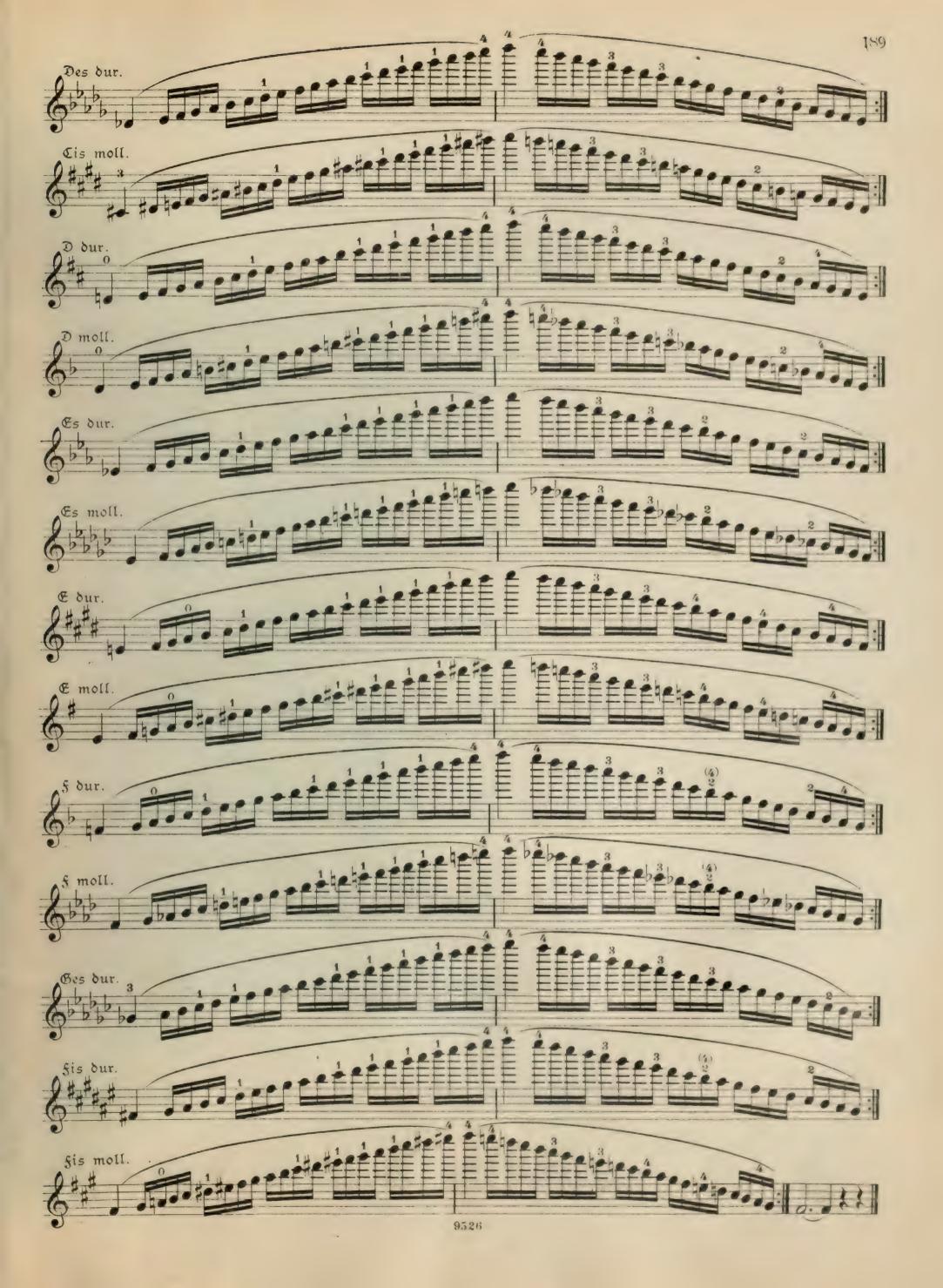




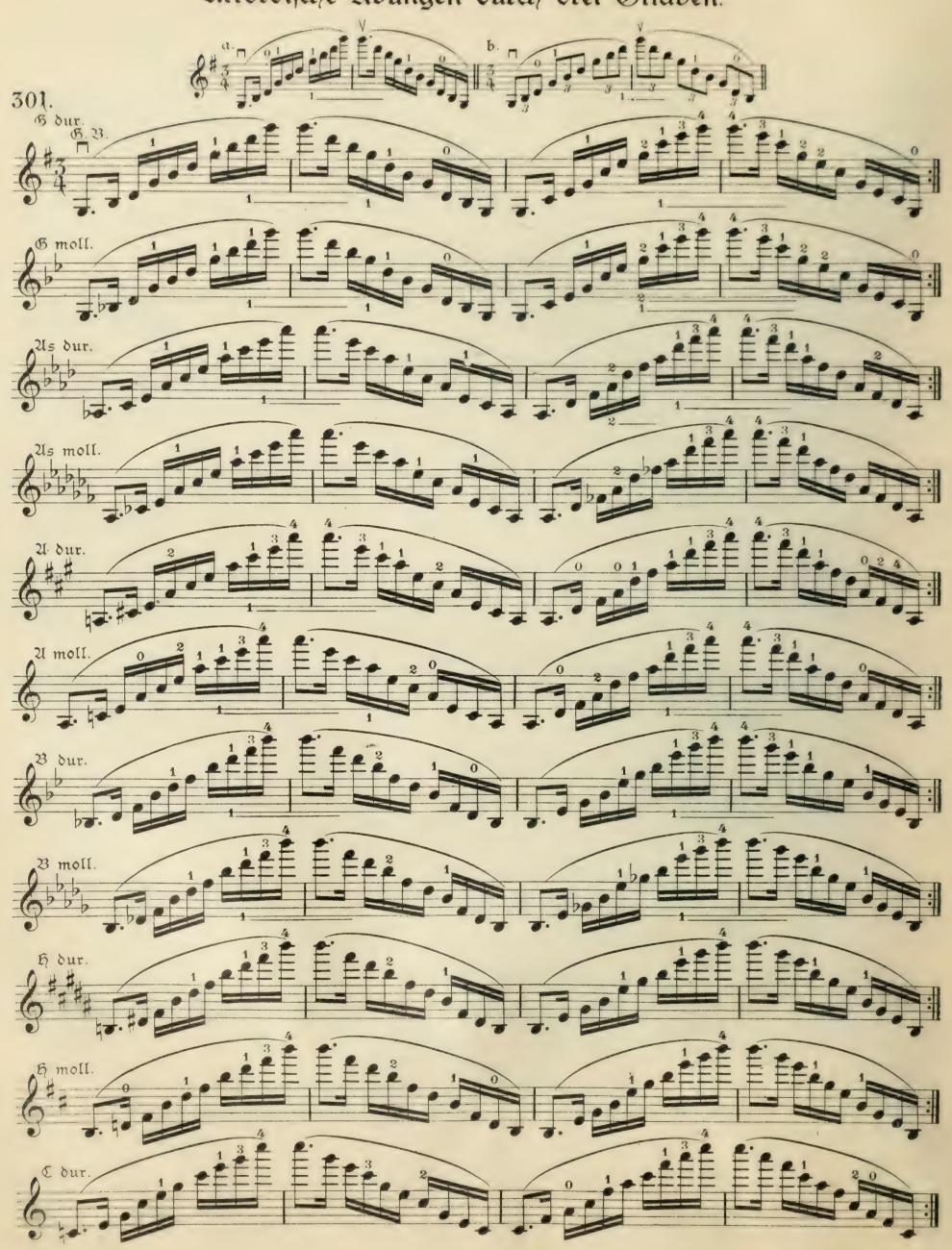


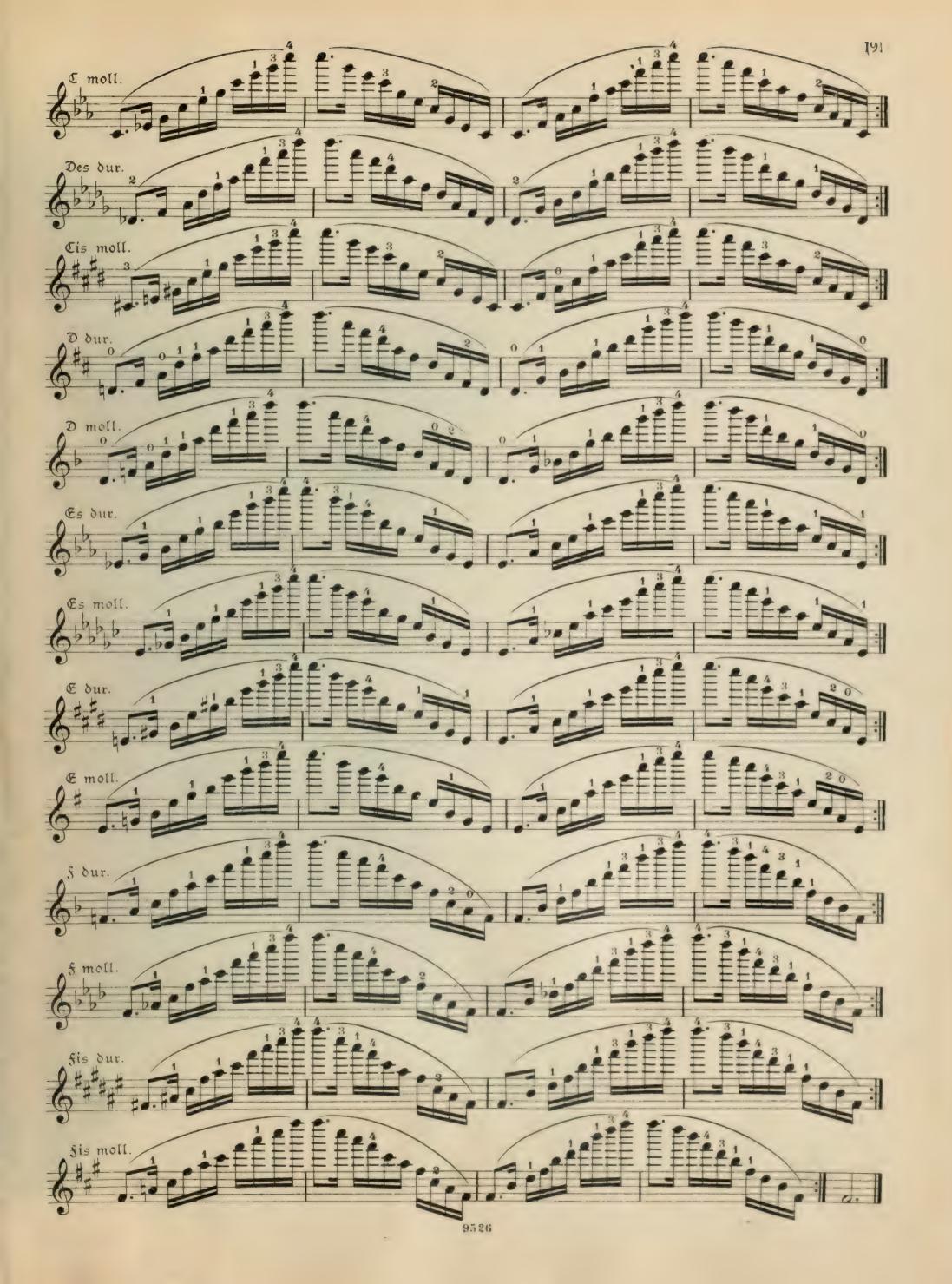
Tonleitern durch drei Oktaven.





Uffordische Übungen durch drei Oktaven.

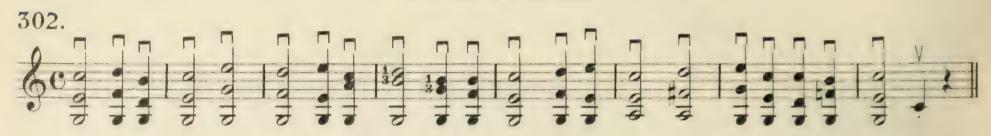




Urpeggio.

Mit Arpeggio bezeichnet man die Art der Ausführung gebrochener dreis und vierstimmigen Aktorde, deren Cone harkensartig rasch nacheinander gespielt werden sollen.

A. Dreistimmige Ufforde.

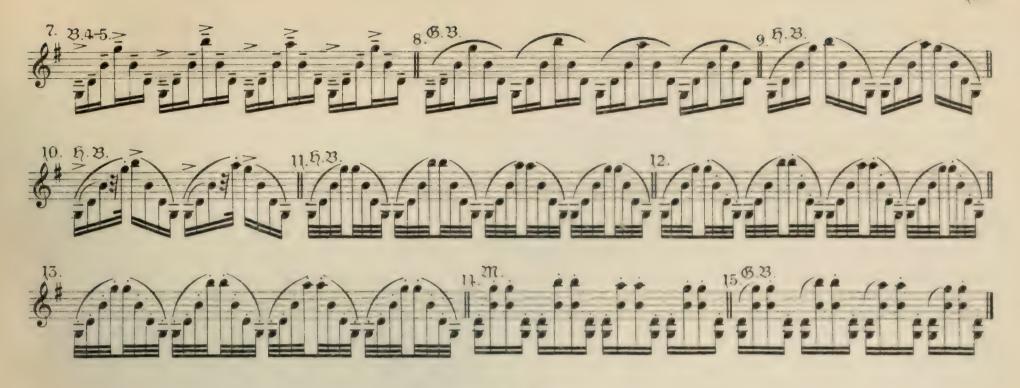


Dorstehende dreistimmige Uccordübung ist mit folgenden Stricharten auszuführen.



B. Dierstimmige Uttorde.





flageolettöne.

flageolettone deren Urt es zwei gibt, natürliche und künstliche, entstehen durch das Auflegen des fingers auf die Saite ohne dieselbe niederzudrücken.

Die Schreibweise der natürlichen flageolettone geschieht durch zwei Noten, von welchen die zu greifende mit

bezeichnet ist, während die darüber stehende Note & ____ die Klangwirkung andeutet.

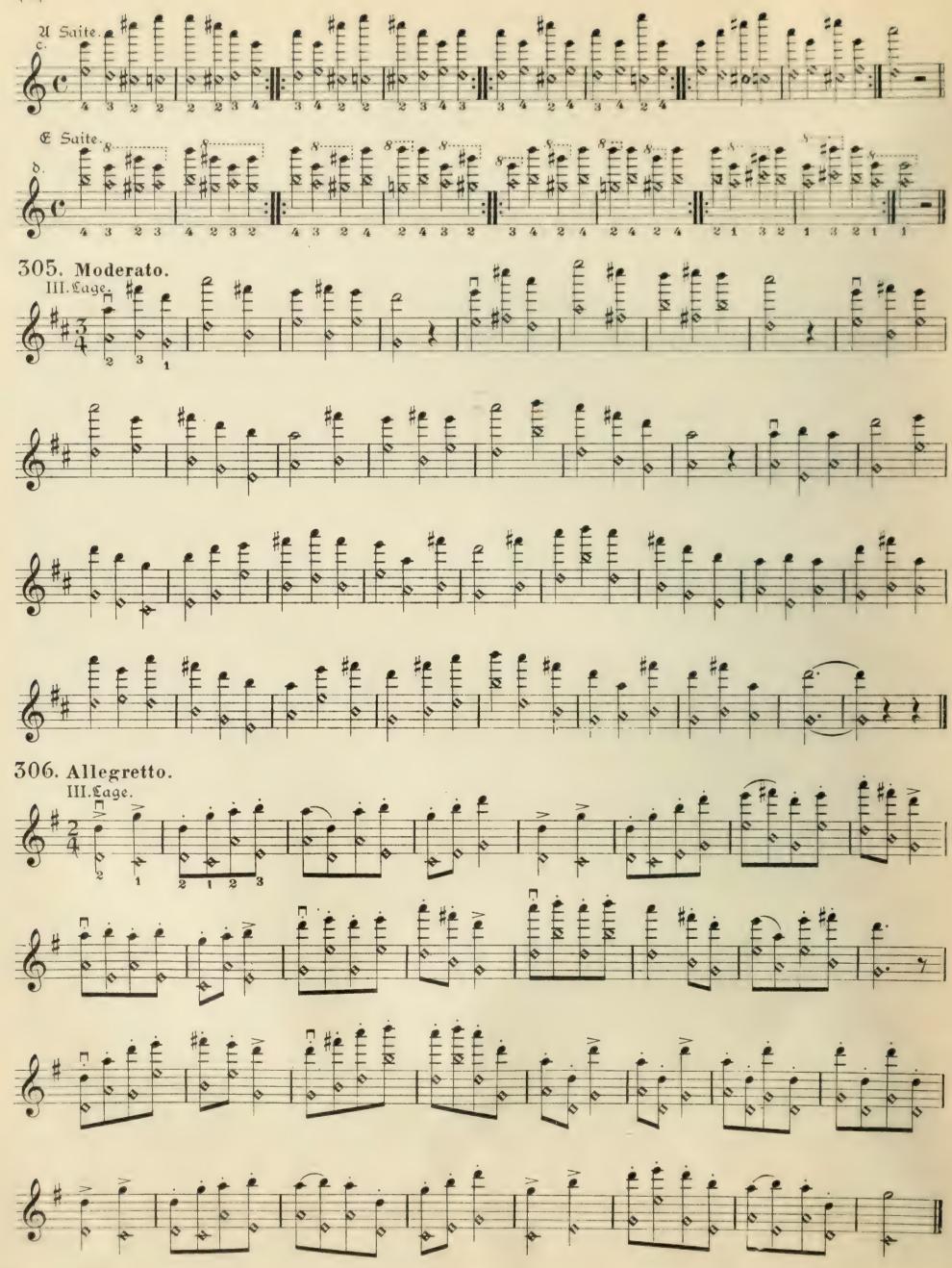
Die auf den vier Violinsaiten möglichen natürlichen flageoletione sind folgende:



Die mit bezeichneten Cone tommen feltener in Unwendung mit Ausnahme derjenigen, auf der E Saite.

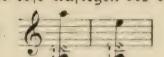
Natürliche flageolettöne.





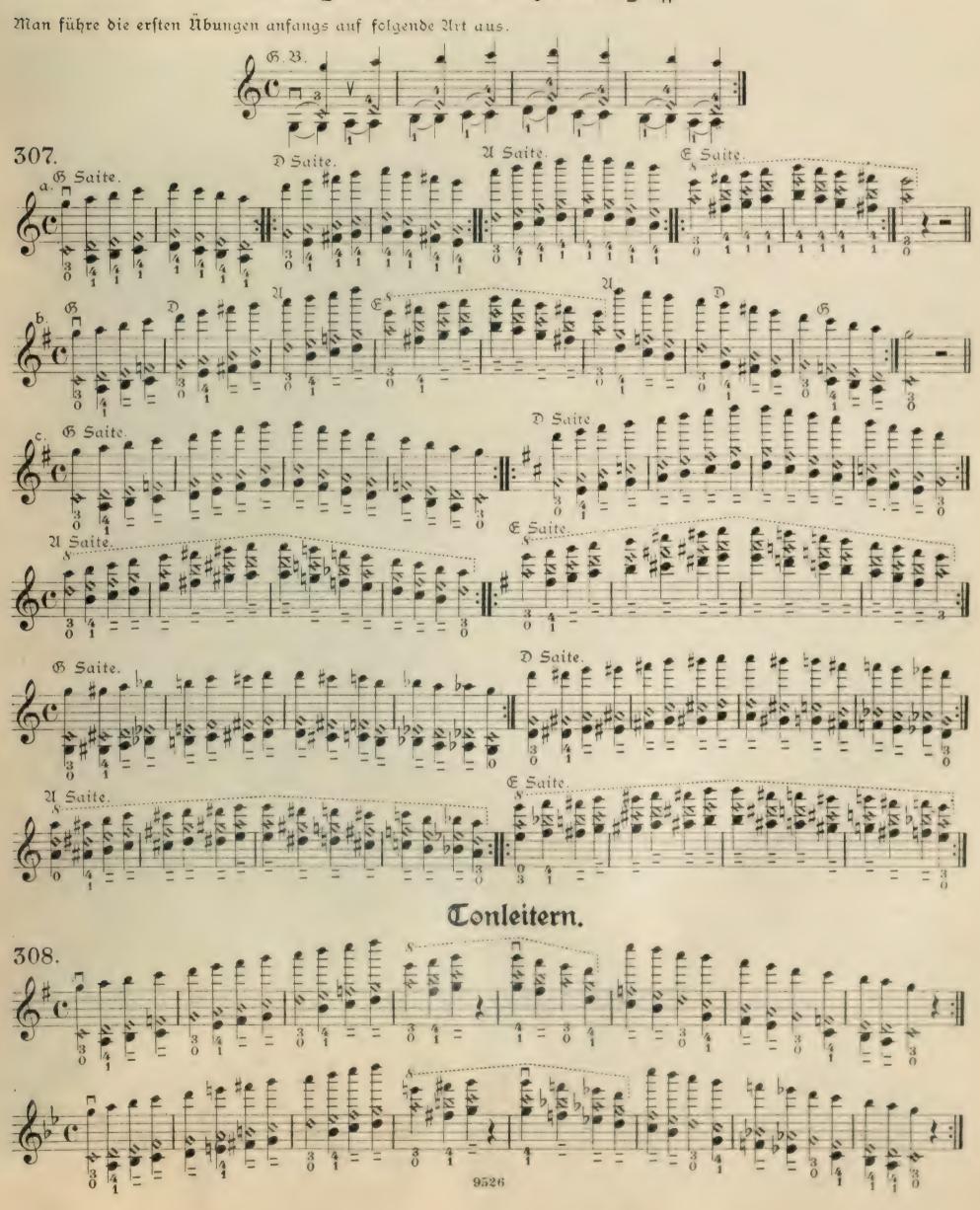
Künstliche flageolettöne.

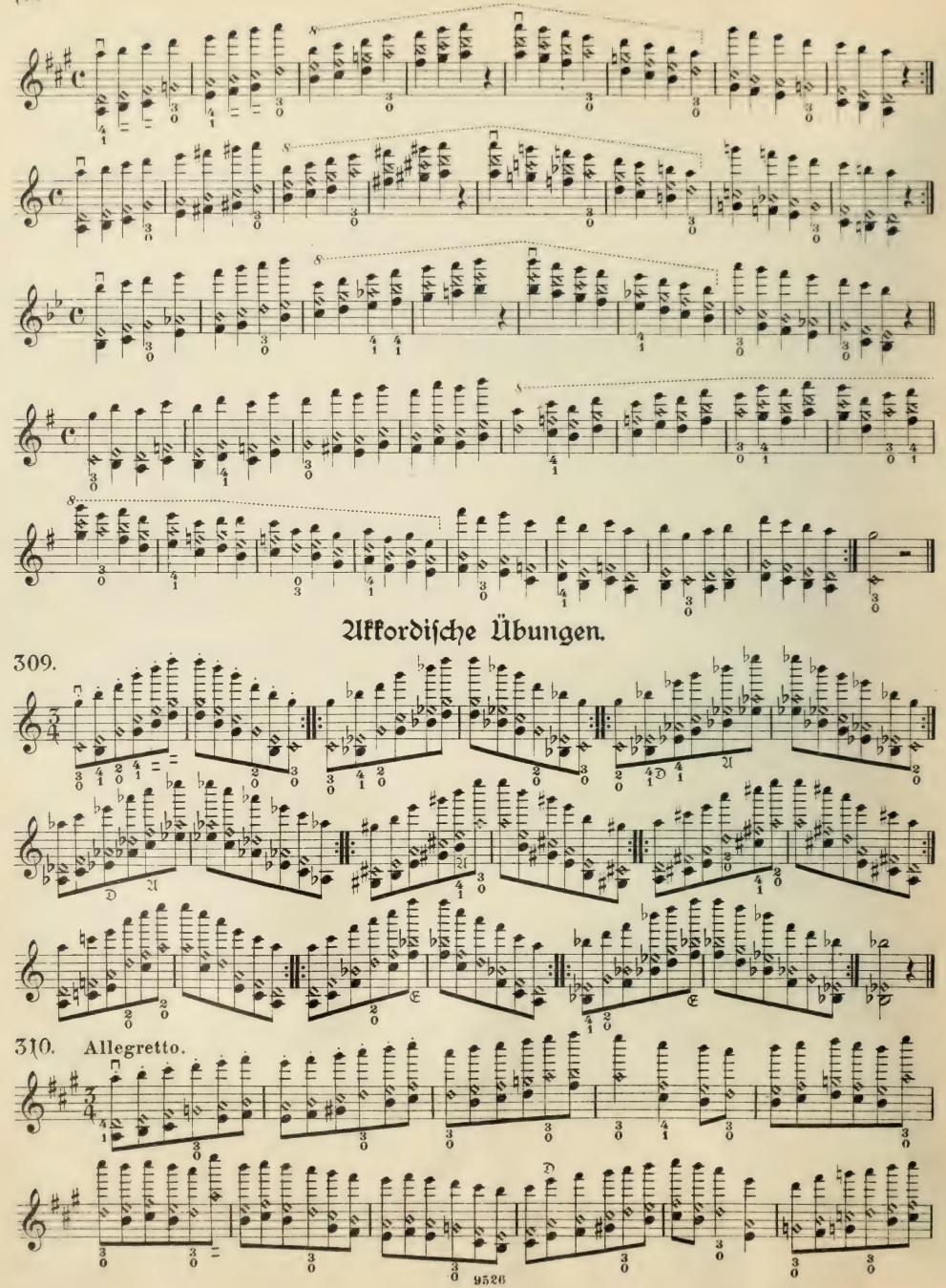
Diese entstehen durch das feste Aufsetzen des ersten und lose Auflegen des dritten Fingers, Terzengriffe oder des vierten fingers, reine Quarten und Quintengriffe

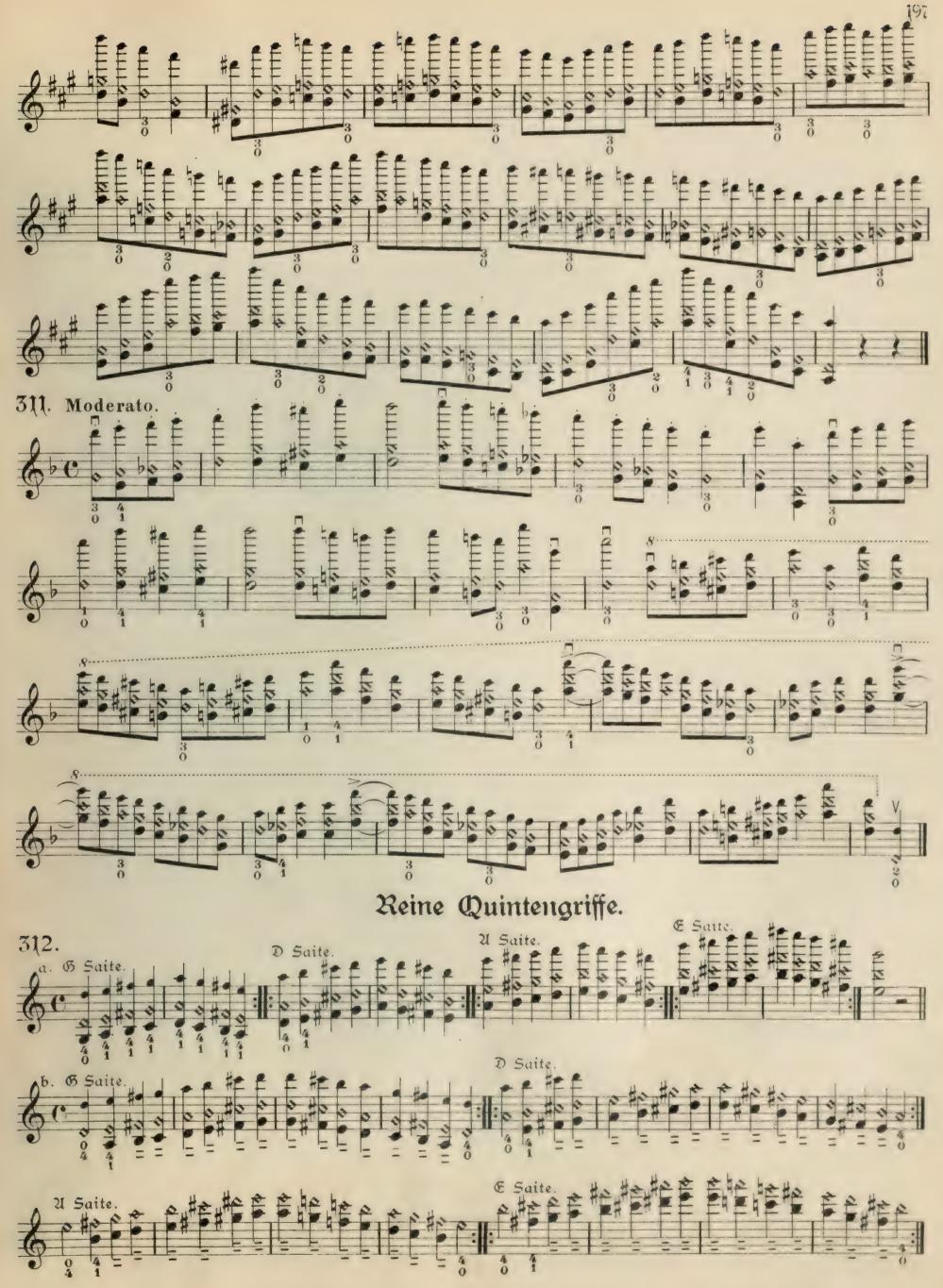




Übungen im reinen Quartengriff.

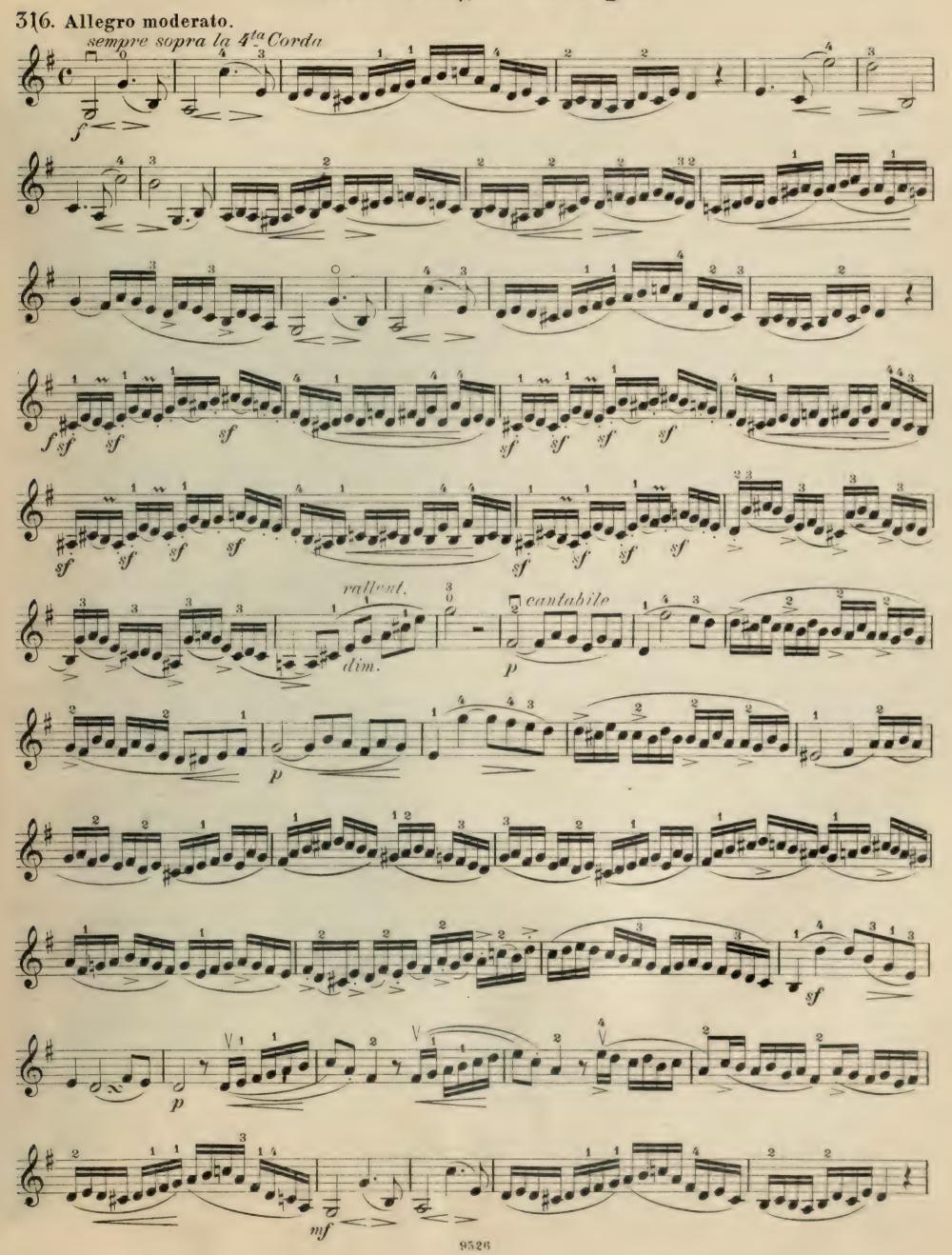


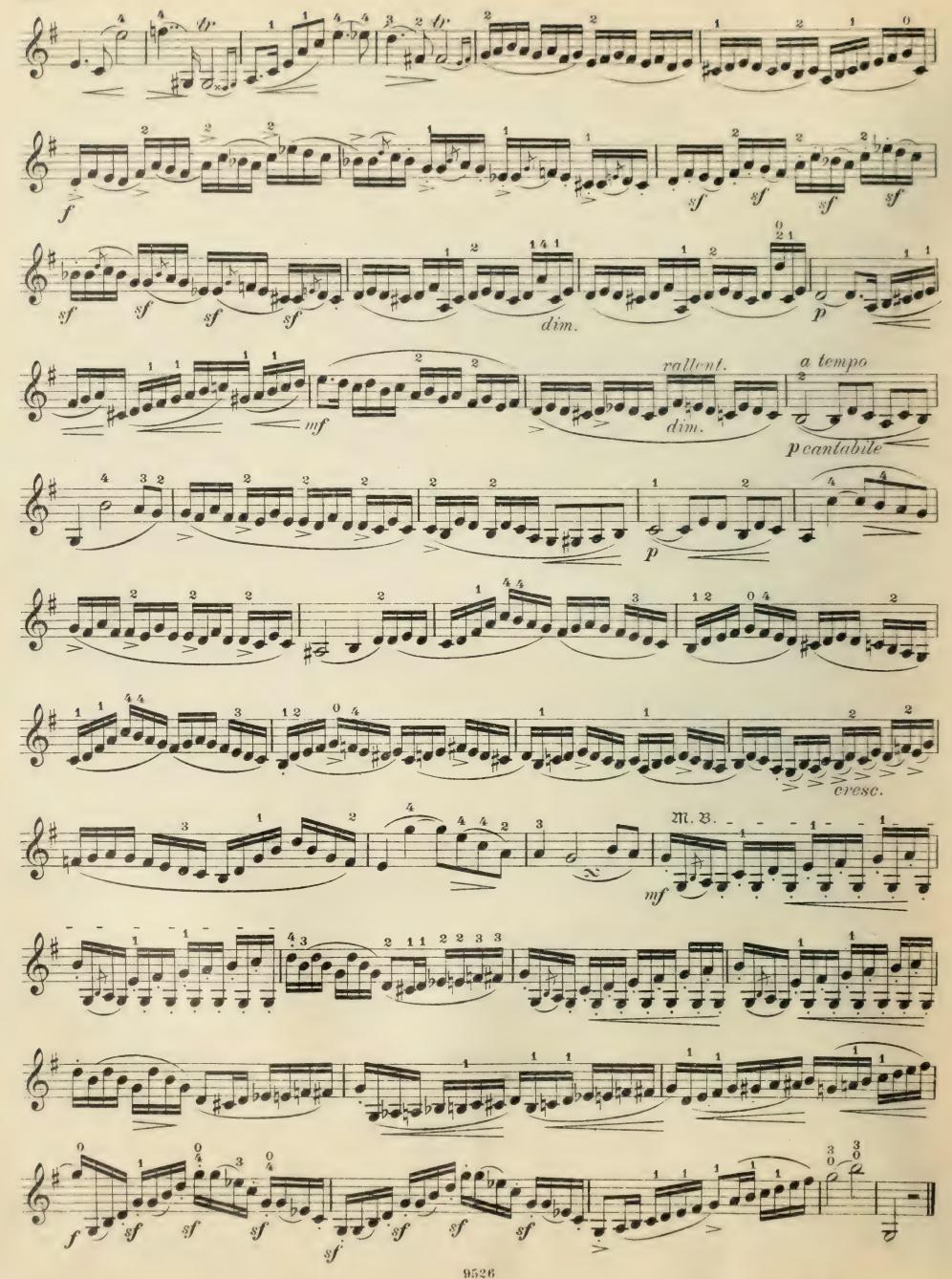


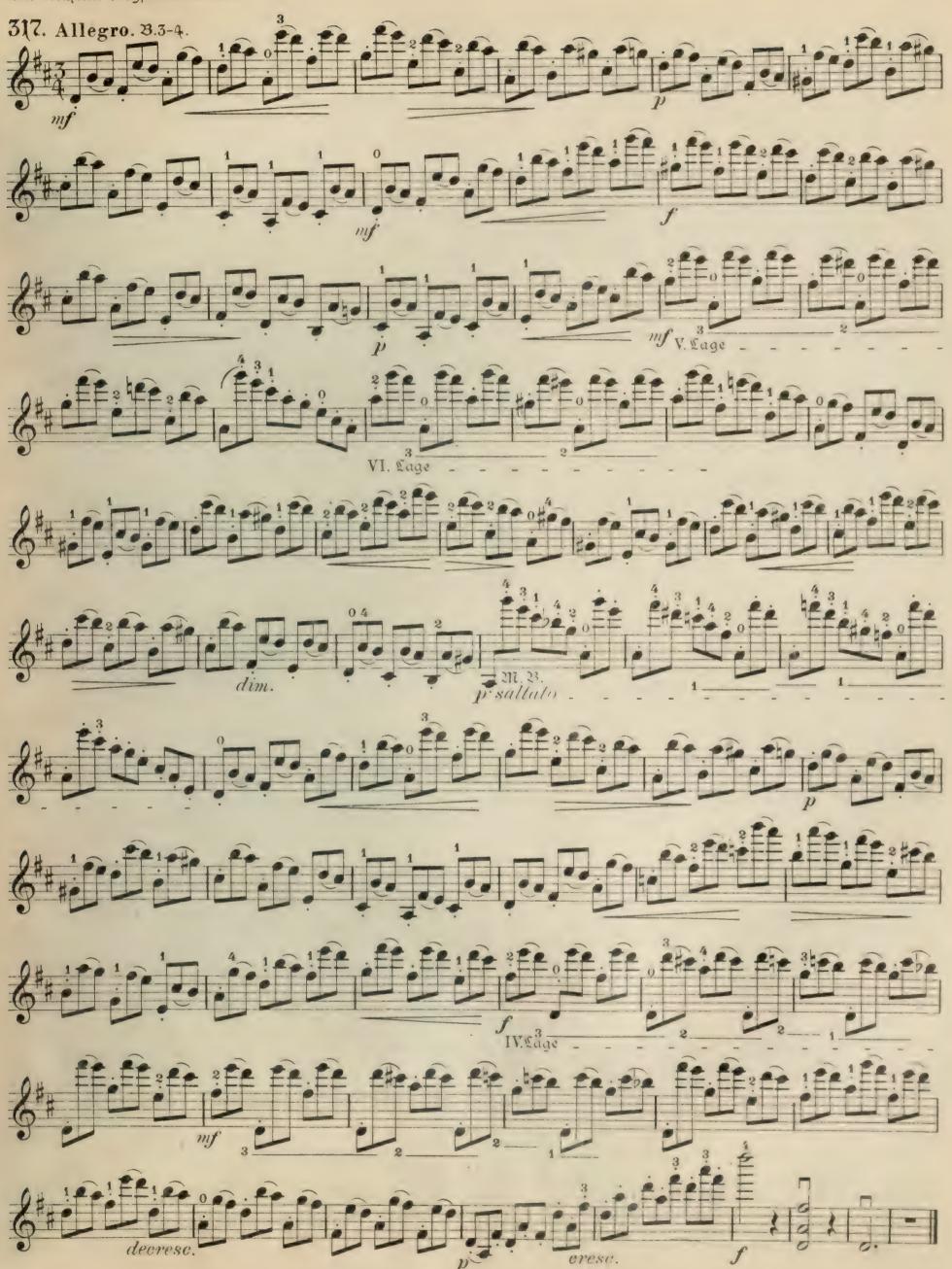


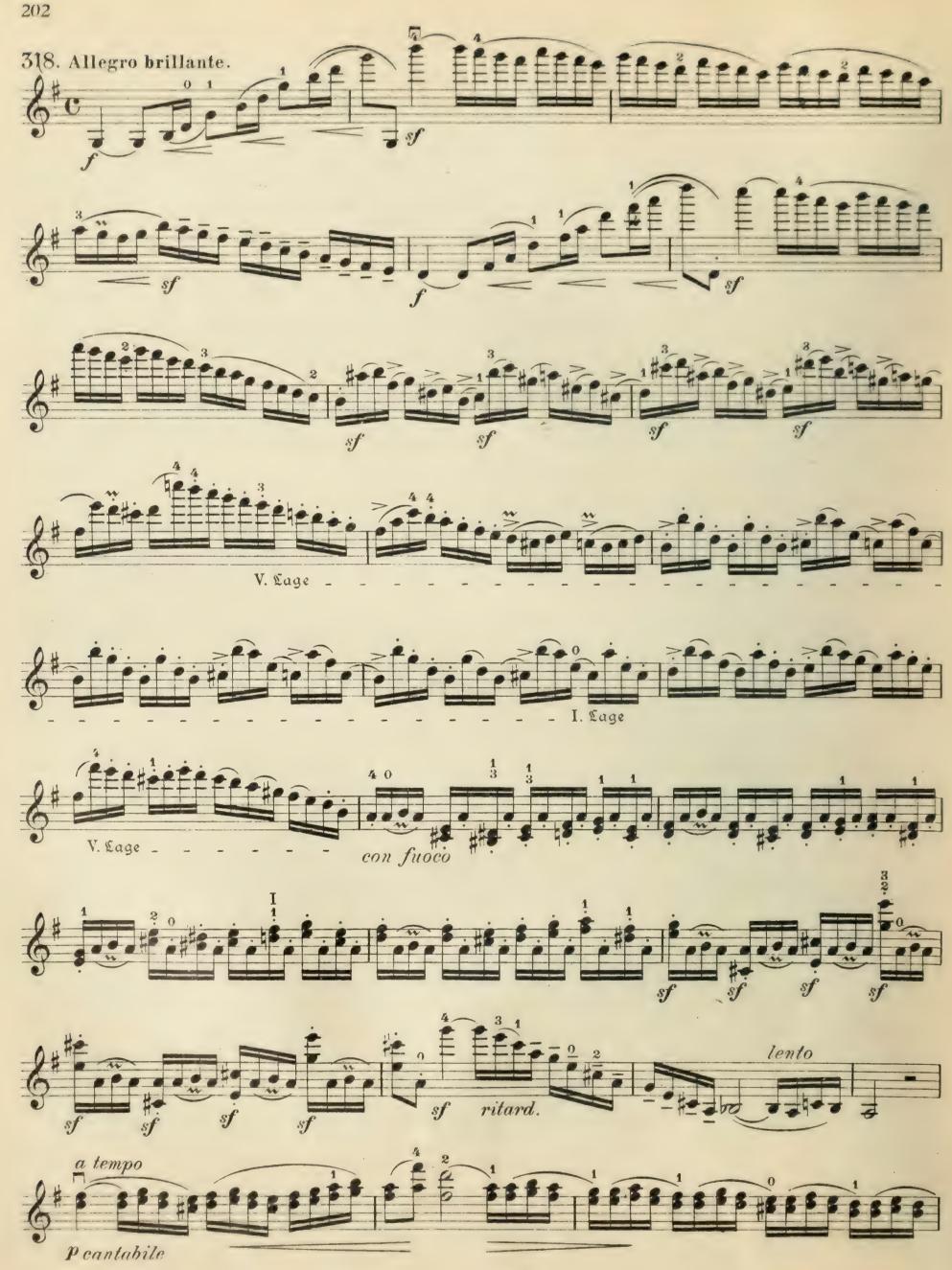


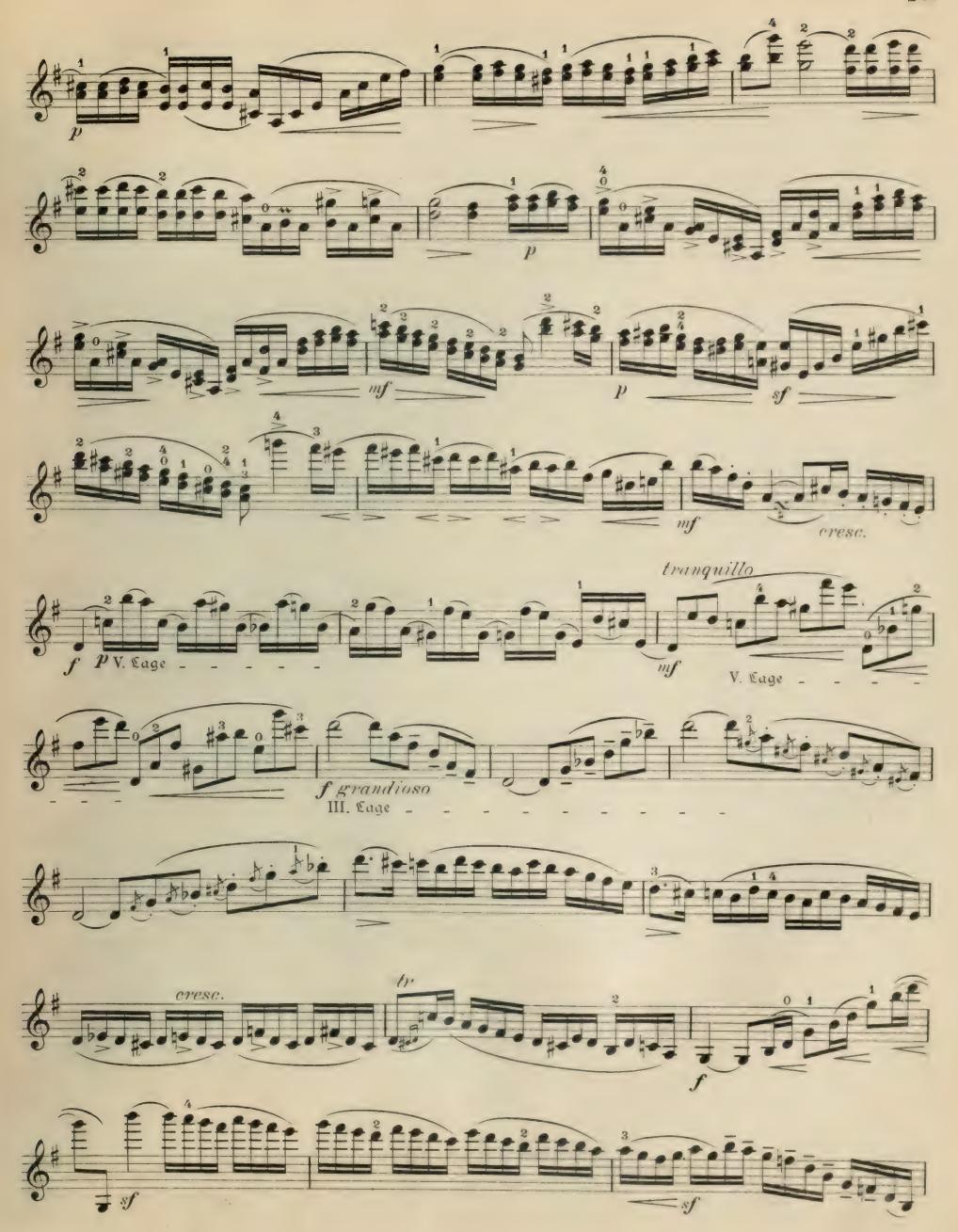
freies Wechseln der Lagen.

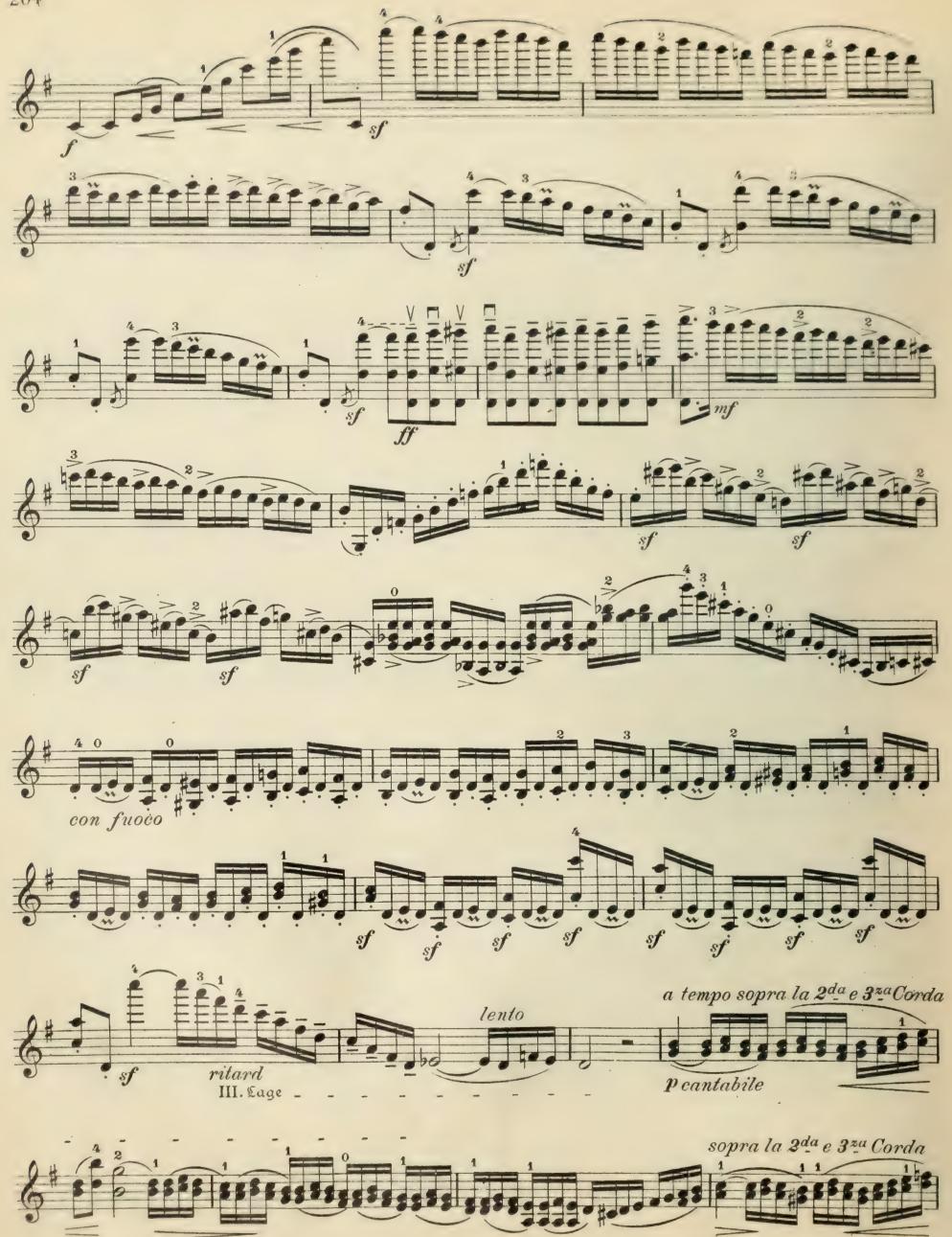


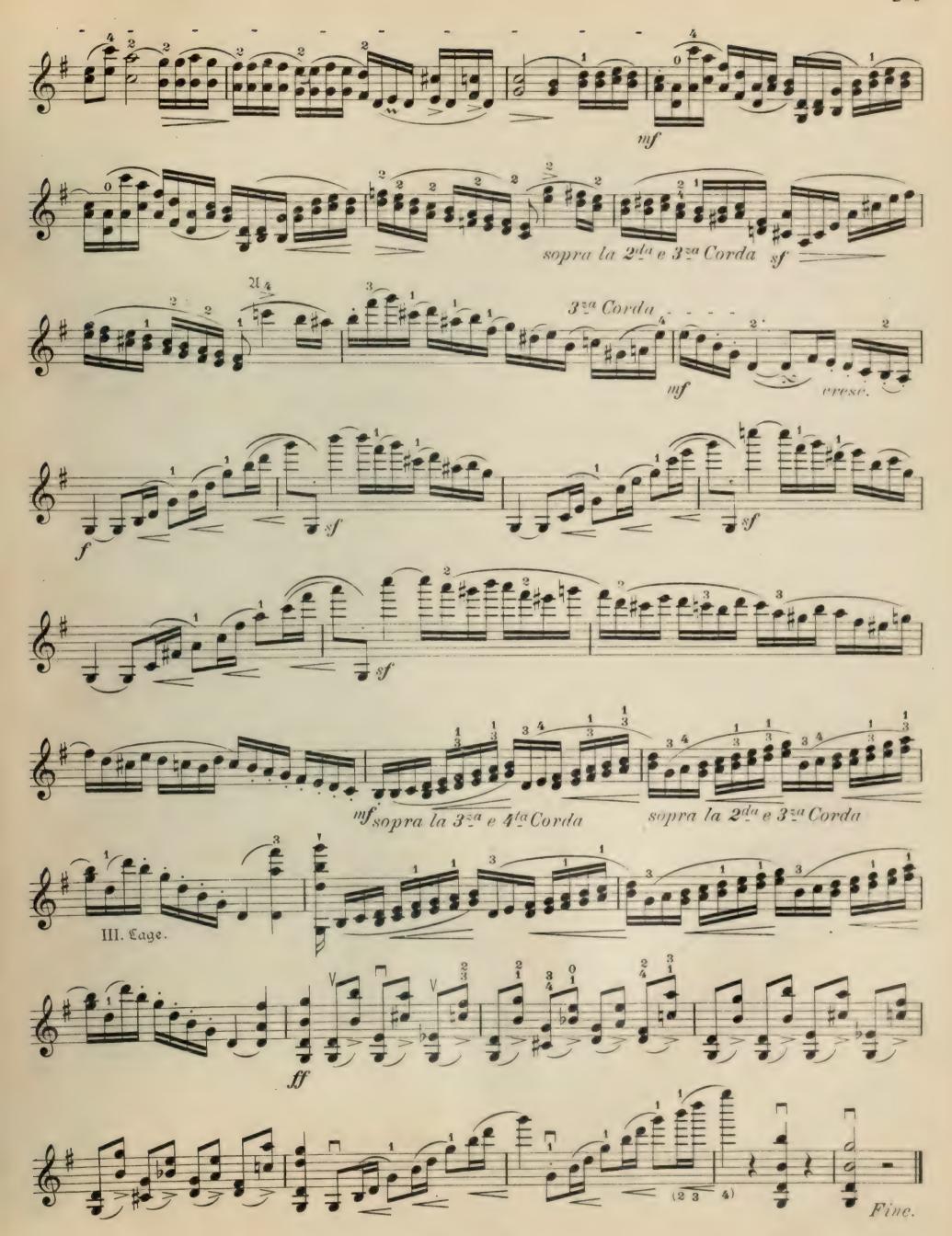


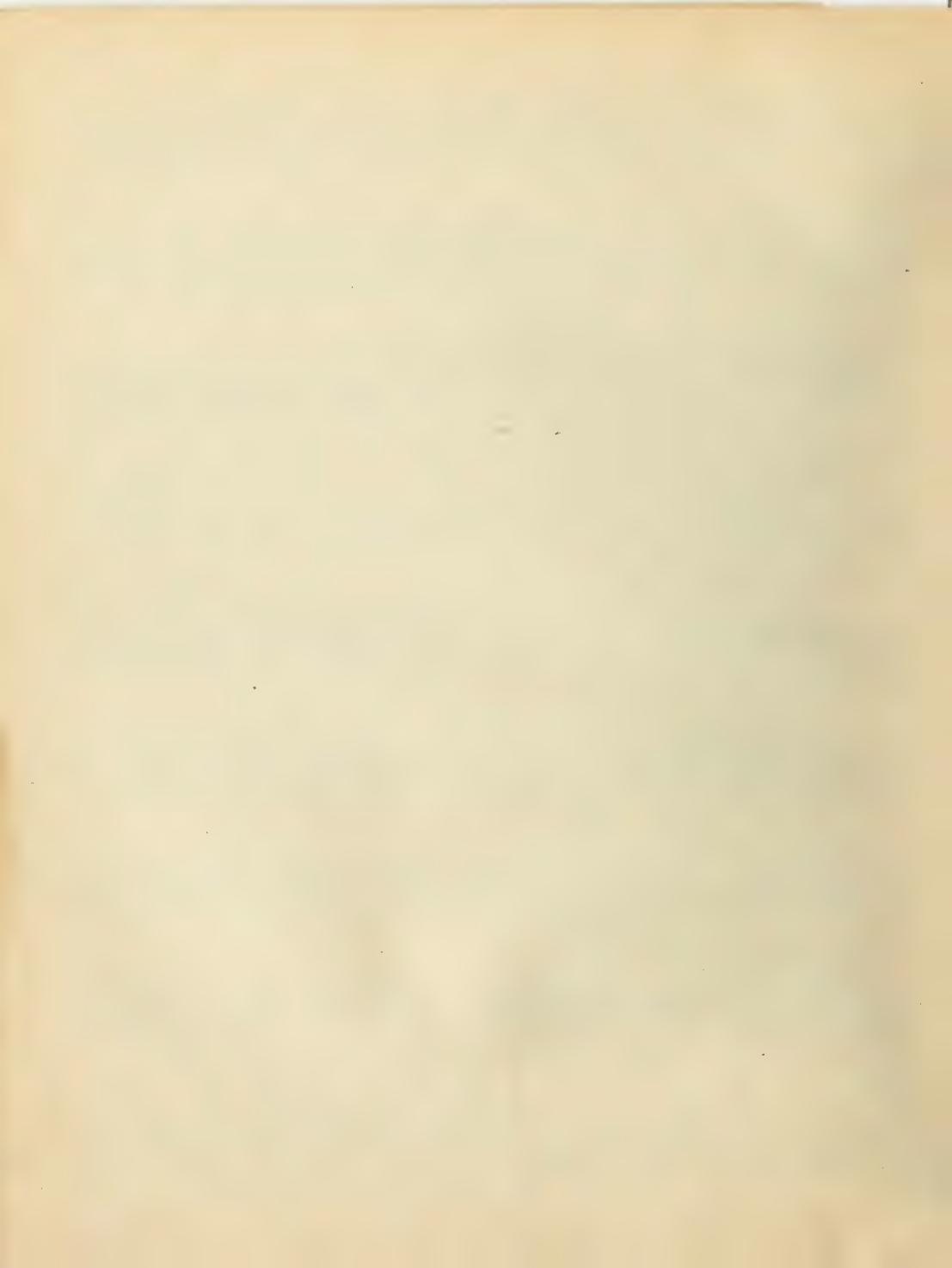


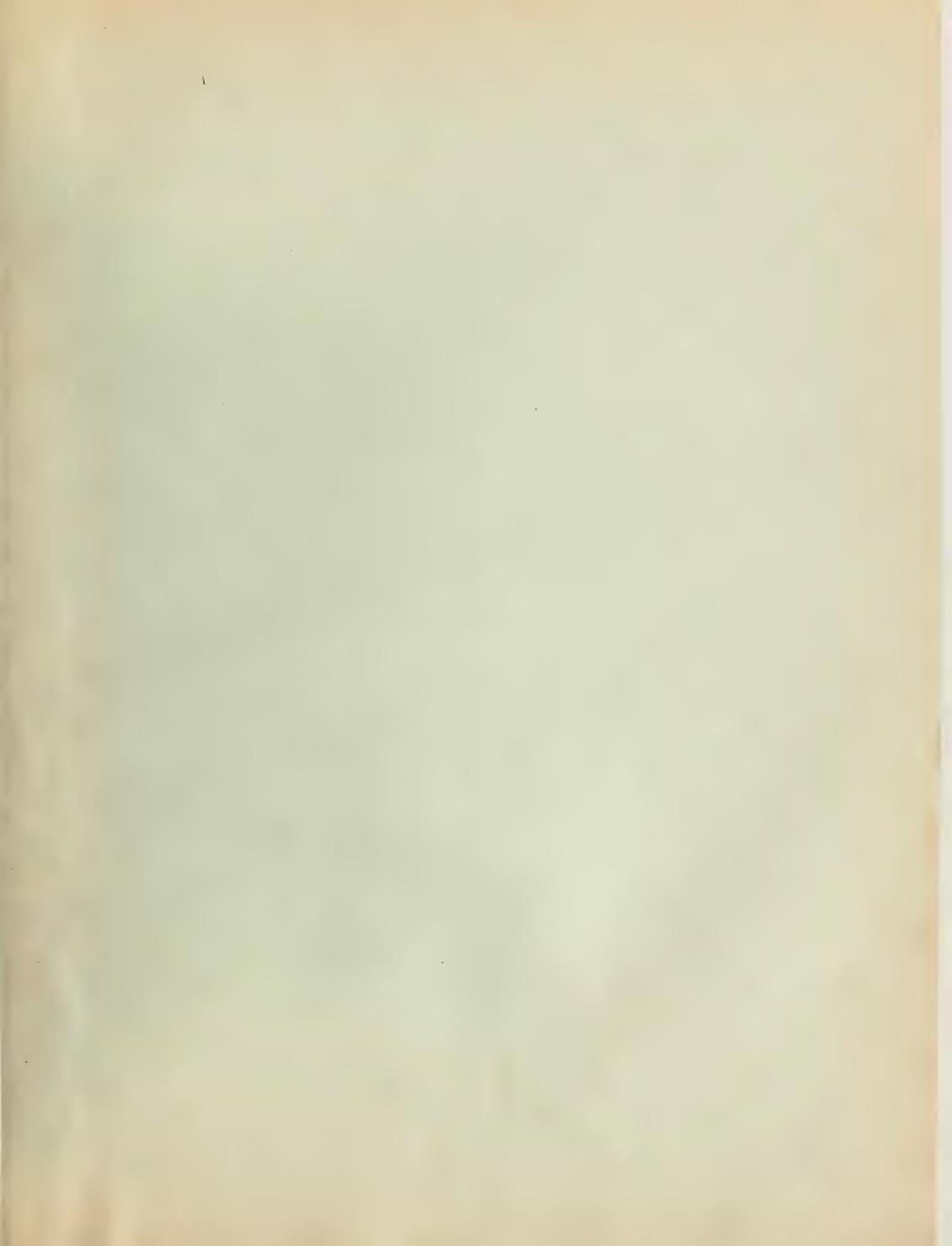












Unterrichtswerke für Violin

Schriften	über	Violine,	deren	
Geschichte,	Bau,	Behandi	ung u.	a.

Adler, E., Die Behandlung u. Erhaltung d. Streich-
instrumente. Literaturanhang u. Verzeichnis
der Geigenbauer u. Reparateure . RM60

- Beck, A., Die proportionale Konstruktion der Geige. Eine Abhandlung über die Proportionsgesetze, nach welchen die klassischen Geigenmodelle konstruiert sind . RM 1.50
- Boltshauser, H., Geschichte der Geigenbaukunst in der Schweiz RM 3.—
- Fuchs, Albert, Taxe der Streichinstrumente. Neu bearbeitet von Otto Möckel, Geigenbaumeister zu Berlin. Anleitung zur Einschätzung der Geigen, Violen, Violoncelli, Kontrabässe usw. nach Herkunft u. Wert RM 8.—
- Fuhr, Prof. Dr. Karl, Die akustischen Rätsel der Geige. Die endgültige Lösung des Geigenproblems. Brosch. RM 5.—, geb. RM 6.—
 Von größtem Interesse für alle Geiger, Geigenbauer und Musikfreunde.
- Niederheitmann, F., Cremona. Eine Charakteristik der italienischen Geigenbauer und ihrer Instrumente. 7., vermehrte und verbesserte Auflage, herausgegeben von Prof. Dr. Wilhelm Altmann. Mit Bildern und Geigenzetteln sowie einem Verzeichnisse bemerkenswerter nichtitalienischer Geigenbauer. In Ganzleinen gebunden RM 6.50
- Ritter, H., Die Viola alta oder Altgeige. Name, Geschichte, Grundsätze des Baues, Wesen und Bedeutung als musikalisches Ausdrucksmittel nebst Literaturanhang. RM 2.—
- Schubert, F. L., Die Violine. Ihr Wesen, ihre Bedeutung und Behandlung als Solo- und Orchesterinstrument. Vollständig umgearbeitet und mit einem Literaturanhang versehen von Prof. R. Hofmann . . RM 1.—
- Frank, P. und Altmann, Prof. Dr. W., Taschenbüchlein der Musik für Freunde der Tonkunst, Rundfunkhörer und Musiker, für Schule und Haus. Enthaltend: Eine umfassende Erklärung der in der Tonkunst gebräuchlichen Fremdwörter, Kunstausdrücke, Abkürzungen und vieles andere Wissenswerte. 30., wesentlich verbesserte und erweiterte Auflage, 200 Seiten.

 Geb. RM 2.—, kart. RM 1.60

Schulen und Unterrichtswerke

- Blied, J., Elementar-Violinschule, op. 24. Heft 1, 2, 3 je RM 1.—
- Boll, Hans, Tonleiter und Akkordstücke. Der Weg zum höheren Violinspiel . RM 1.50
- Brähmig, B., Praktische Violinschule, progressive Auswahl technischer Studien für alle Hauptlagen des Violinspiels nebst den entsprechenden Übungs- und Tonstücken, vielfach entnommen aus den Werken bewährter Violinkomponisten. Für Lehrer und Lernende. 3 Hefte je RM 1.50, komplett RM 4.—
- Campagnoli-Baillot, Lehrgang des Violinspiels. Zusammengestellt und revidiert von Rich. Hofmann. 4 Hefte je RM 1.50
- Lehrgang des Violinspiels. Kompl. RM 5.-
- Eichberg, J., op. 21. Lehrgang für Violine in 4 Heften je RM 1.50 Heft 1: 52 Übungen für Anfänger.

Heft 2: 20 Stücke mittlerer Schwierigkeit (führen den Schüler bis zu den Etüden von Fiorillo, Rode und Kreutzer).

Heft 3—4: je 25 schwierigere charakteristische Stücke.

Püschel, Jul., Elementar-Violinschule.

Heft 1 RM 1.—. Heft 2 RM 2.25. Heft 3 RM 1.50. Heft 4 RM 1.50. Heft 5 RM 1.20. Heft 6 RM 1.50. Heft 7 RM 1.50. Heft 8: 23 Volksmelodien für 2 Violinen in der 1. Lage RM 2.50. Heft 9, 17 Duette in der 1. Lage nach Opern- und Volksmelodien RM 2.50 Heft 10: Die Schule der 3. Lage . RM 2.50 Heft 11: Die Schule der 3. Lage . RM 2.50

Ries-Sitt, Violinschule

- I. Teil, Heft 1: Theoretischer Teil. Praktischer Teil. Gebrauch des Violinbogens, Bildung der Töne usw. RM1.50
- I. Teil, Heft 2: Stricharten, Übungen für die linke Hand, chromatische Tonleiter, Doppelgriffe, Verzierungen, Triller- übungen RM 1.50
- I. Teil, Heft 3: Duette für zwei Violinen RM 1.50
- II. Teil, Heft 4. Das Studium der Lagen. Die ersten 7 Lagen und deren Verbindung. Die halbe Lage . RM 2.—
- II. Teil, Heft 5: Tonleiter und Doppelgriffsstudien, akkordische Übungen, Arpeggio, Flageolettöne und freies Wechseln der Lagen . . RM 2.—
- Teil I in einem Bande RM 4.—
 Teil II in einem Bande . . . RM 4.—
 Vollständig in einem Bande . . RM 6.—
- Ries-Zanger, Violinschule. Mit besonderer Berücksichtigung für den Gebrauch in Präparandenschulen, Seminarien, Musikerschulen usw. Mit zahlreich. erläuternden Abbildungen Heft 1 RM 3.—. Heft 2 RM 1.—. Heft 3 RM 1.—. Heft 4 RM 1.—. Heft 5 RM 1.50. Heft 6 RM 2.—. Heft 7 RM 2.—.

Schatz, Carl, op. 24. Violinschule

- I. Teil: Anfangs-Unterricht... RM 3.50
 II. Teil: Lagen-Studien, Tonleiter- und Flageolett-Studien... RM 3.50
 Vollständig in einem Bande... RM 6.—
- Solle, F., Praktische Violinschule
- Heft 1, 2, 3, 4, 5, 6 je RM 1.—
- Grifftabelle für Violine RM-.50
- Striegler, Johannes, Die hohe Schule des Violinspiels.
 - I. Teil: Tonleiterstudien.
 - Heft 1 RM 2.50. Heft 2 RM 3.50 Heft 3 RM 3.50. Heft 4 RM 2.50
 - Alle 4 Hefte zusammen RM 10.-
 - II. Teil: Akkordstudien.
 - Heft 1 RM 2.—. Heft 2 RM 3.— Heft 3 RM 3.50. Heft 4 RM 3.50
 - Alle 4 Hefte zusammen RM 10.—
- Henning, C., op. 31. Instruktive Übungsstücke
- in verschiedenen Lagen und Stricharten (Als Fortsetzung zu: W. Hoppe, "Der erste Unterricht im Violinspiel" zu benutzen.) RM 1.80
- Langhans, W., op. 5. 20 Etûden in der 1. Lage, neubearbeitet von Carl Nowotny. RM 1.50
- Malz, H., Tonleiterstudien RM 2.—
- Mazas, F., Ausgewählte Violin-Übungen. Drei Hefte. Heft 1 und 2 . . . je RM 1.50 Heft 3 RM 2.25
 - Ausgewählte Violin-Übungen. Komplett in 1 Bde. RM 4.50

- Rolla, Anton, op. 20. 50 kleine progress ordnete Übungsstücke f. Violine, in alle arten, neubearb. von Carl Nowotny Ri
- Spitzner, A., Tonleiter- und Akkord-Straft Violine. Tägliche Übungen für Schüler unter Berücksichtigung der I sächlichsten Stricharten . . . R.
- Strubel, J., op. 2. Übungen, 33 progress ordnete, in der 1. Position als Einlage Violinunterricht zur Bildung eines gemäßen Vortrages Ri

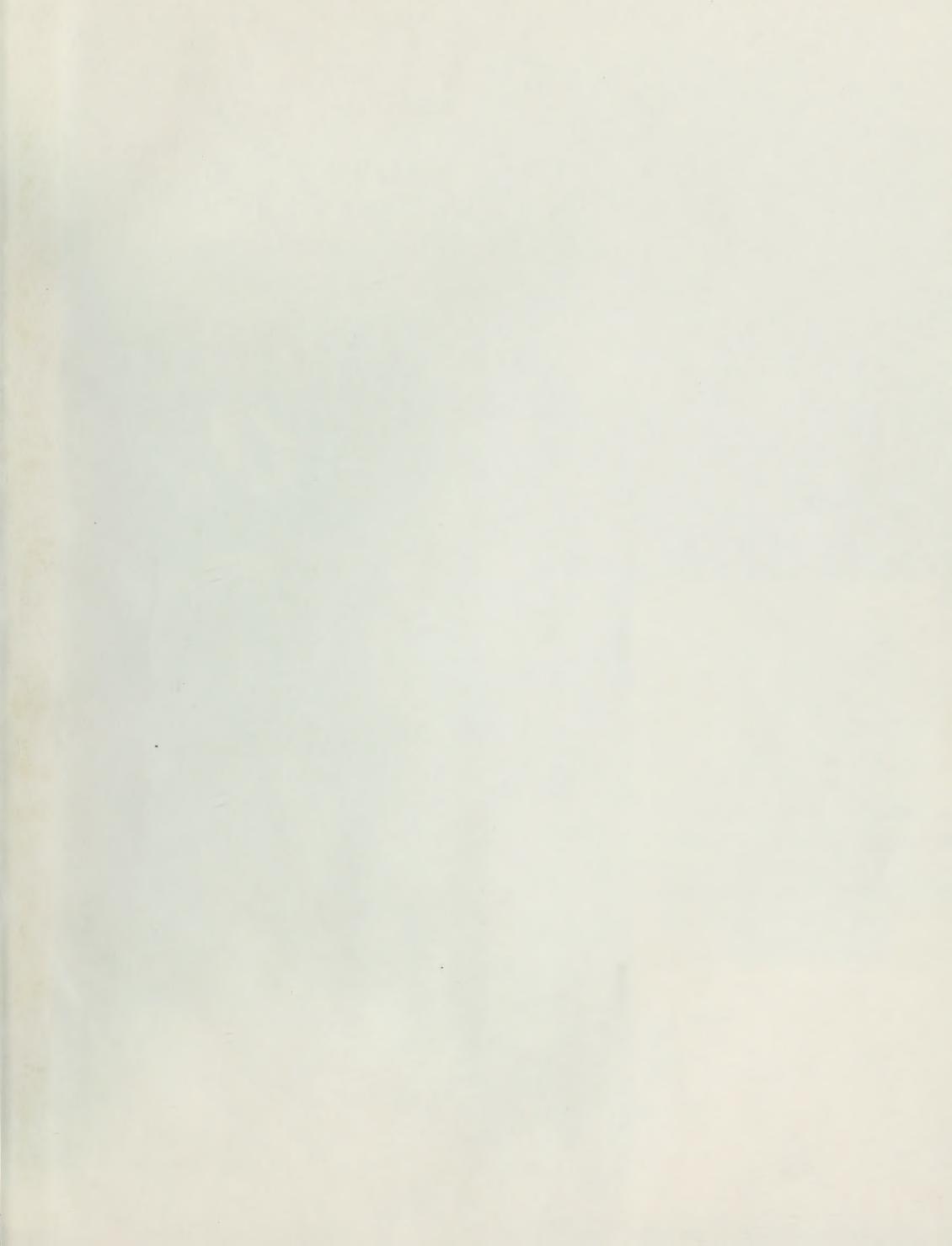
- Opern-Album. 134 auserlesene Stückbeliebten und bekannten Opern, leicharbeitet, und mit genauer Bezeichnur Fingersatzes und der Stricharten ver 3 Hefte
- Wohlfahrt, F., op.43. Tägliche Übungen Ri

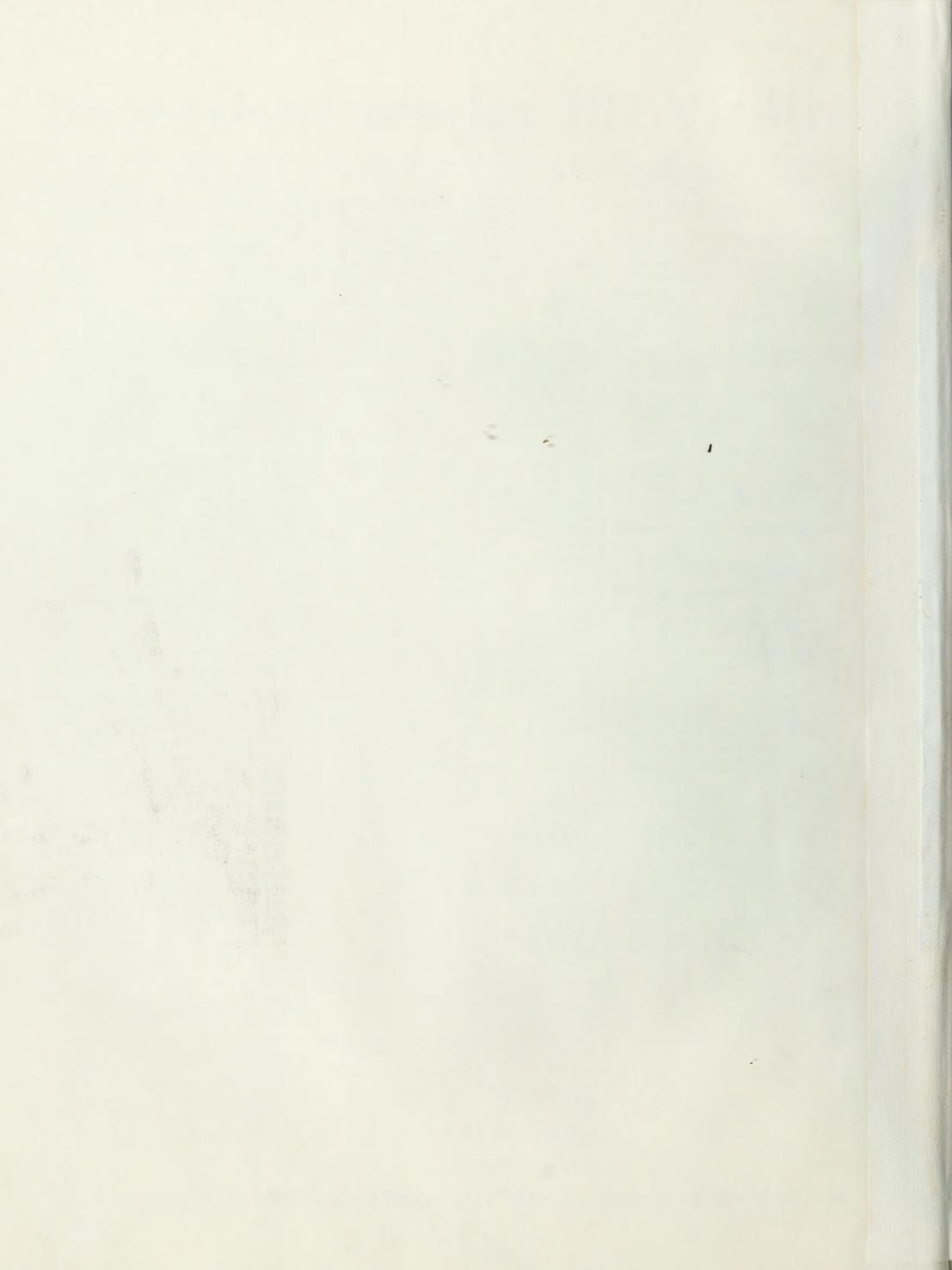
Für Violine allein

Die kleine Geigerwelt von H. Malz

- Heft 1/2 66 Volkslieder-Duette für gleich weit vorgeschrittene Violinimit 2. Violinst. ad lib. je RM
- Heft 3: 18 Vortragsstücke, ausgewäh bearbeitet von Max Eichler Ri
- Heft 5: Klassiker-Album Ri Inhalt: L. van Beethoven: Erster Satz: G-dur Sonatine für Planoforte. — Menuett ir aus "6 Menuette" für Planoforte. — Adaglo bile aus der Sonate op. 13 (Pathétique). – gretto alla Pollacca aus dem Streichtrio of Thema mit Variationen aus dem Streichtrio G. Fr. Händel: Bourrée. — Chr. v. Gluc votte aus "Don Juan". — W. A. Mozart: Ai — Thema mit Variationen aus der A-durfür Planoforte. — Menuett aus der Es-dur-Si
- Heft 7: Richard-Wagner-Album., Rinhalt: "Lied an den Abendstern" aus häuser". "Am stillen Herd" aus "Die isinger". Szene aus "Lohengrin" (2. Akt, 4. Walthers "Preislied" aus "Die Meisters
- Violin-Solos von R. Hofmann. Solostell Messen, Kantaten, Oratorien, Oper Sinfonien usw. 3 Hefte . . . je R

Ausführliche Verzeichnisse kosteniosi





PLEASE DO NOT REMOVE CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY

Music MT 262 R53 heft.5.

